

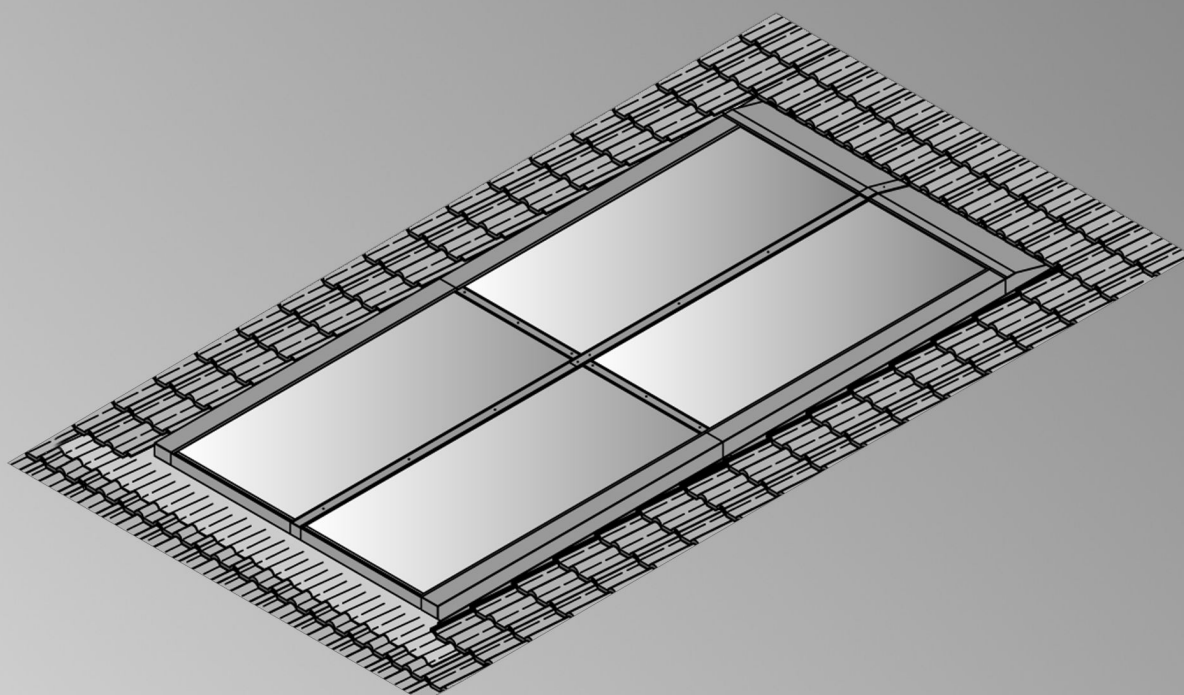
Vitosol 200-F, Vitosol 300-F

Typ SV

Flachkollektor für geneigte Dächer
Dachintegration, zweireihige Montage



VITOSOL 200-F, VITOSOL 300-F





Ihr Online-Fachhändler für:

VIESSMANN

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

Vorschriften

Beachten Sie bei Arbeiten

- die nationalen Installationsvorschriften,
- die gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung,
- die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz,
- die berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen,
- die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen der DIN, EN, DVGW und VDE.

Ⓐ ÖNORM, EN und ÖVE

CH SEV, SUVA, SVTI, SWKI und SVGW

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kollektoren dienen der Heizungsunterstützung sowie der solar unterstützten Trinkwassererwärmung. Sie dürfen bestimmungsgemäß nur in geschlossenen Systemen gemäß EN 12976 und EN 12977 unter Berücksichtigung der zugehörigen Montage-, Service- und Bedienungsanleitungen installiert und betrieben werden. Die Kollektoren sind nur mit Wärmeträgermedien zu betreiben, die vom Hersteller freigegeben sind.

Das Montagesystem zur Dachintegration der Kollektoren dient dem unmittelbaren Einbau der Kollektoren in die Ziegelebene geneigter Dächer. Zur Sicherstellung der Regendichtigkeit des Systems sind die Regeln des Dachdeckerhandwerks zu beachten. Demnach können Zusatzmaßnahmen je nach Anforderungen erforderlich sein (z. B. klimatische Verhältnisse, Nutzungsart des Dachraums, Dachneigung). Mindestzusatzmaßnahme für alle Dachdeckungen ist die Verwendung einer Unterspannbahn.

Die bestimmungsgemäße Verwendung setzt voraus, dass eine ortsfeste Installation in Verbindung mit anlagenspezifischen und zugelassenen Komponenten vorgenommen wurde.

Die gewerbliche oder industrielle Verwendung zu einem anderen Zweck als zur Gebäudebeheizung oder Trinkwassererwärmung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Darüber hinausgehende Verwendung ist vom Hersteller fallweise freizugeben.

Fehlgebrauch der Kollektoren oder des Montagesystems oder unsachgemäße Bedienung ist untersagt (z. B. Öffnen der Kollektoren durch den Anlagenbetreiber, Missachten der Montageanweisungen). Zuwiderhandlung kann die Funktionen verändern sowie Leib und Leben des Benutzers oder Dritter gefährden und führt zum Haftungsausschluss. Fehlgebrauch liegt auch vor, falls Komponenten des Systems in ihrer bestimmungsgemäßen Funktion verändert werden (z. B. durch direkte Trinkwassererwärmung im Kollektor).

Die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere zur Trinkwasserhygiene, sind einzuhalten.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

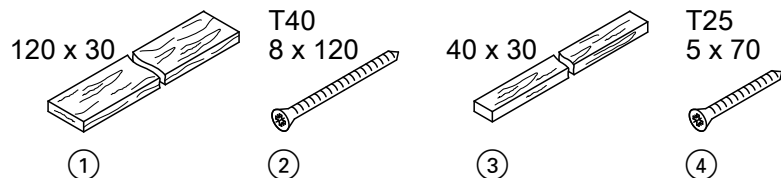
1. Montagevorbereitung	Bauteile	4
	■ Paket I — Montageholz	4
	■ Paket II — Schürze, Grundbausatz	4
	■ Paket III — Anschluss-Set	4
	■ Paket IV — Eindeckrahmen, Grundbausatz	5
	■ Paket V — Schürze, Erweiterung	5
	■ Paket VI — Eindeckrahmen, Erweiterung	6
	■ Paket VII — Unterblech, Grundbausatz	6
	■ Paket VIII — Unterblech, Erweiterung	6
	■ Paket IX — Eindeckrahmen, Grundbausatz	7
	■ Paket X — Eindeckrahmen, Erweiterung	7
	■ Paket — Verbindungsrohre	7
2. Montageablauf	Montageübersicht	8
	1. Dach abdecken	10
	2. Montagehölzer montieren	10
	■ Bei Montage ab 3 Kollektoren zusätzlich beachten	12
	■ Position (B) festlegen (nur bei Dachpfannen-Eindeckung erforderlich)	12
	3. Ablaufbleche mit Bleischürze montieren	16
	4. Ersten Kollektor und Unterbleche montieren	18
	5. Verbindungsrohre montieren	20
	6. Weitere Kollektoren der 1. Reihe und Unterbleche montieren	21
	7. Haltebleche für die Kollektoren der 2. Reihe montieren	23
	8. Kollektoren der 2. Reihe montieren	23
	9. Anschluss-Set und Kollektortemperatursensor montieren	24
	■ Anschluss oben links oder rechts	25
	10. Stützkeile montieren	27
	11. Verkleidungsbleche unten montieren	28
	12. Dichtprofile montieren	29
	13. Verkleidungsbleche seitlich und Mittelbleche der 1. Reihe montieren	30
	14. Verkleidungsbleche seitlich und Mittelbleche der 2. Reihe montieren	32
	15. Mittlere Abdeckbleche montieren	33
	16. Ablaufbleche montieren	34
	17. Obere Abdeckbleche montieren	35
	18. Dach eindecken	36
	■ Dachpfannen-Eindeckung	36
	■ Mönch-Nonne-Eindeckung	36
	■ Schiefer- und Biberschwanzziegel-Eindeckung	37
	19. Kollektorfeld abdecken	37
	Installation	38
	Inbetriebnahme	39

Bauteile

Die Pakete mit den Befestigungselementen sind zur leichteren Identifikation mit **römischen Zahlen** versehen. Folgend sind die Bauteile aufgeführt, die sich in den einzelnen Paketen befinden.

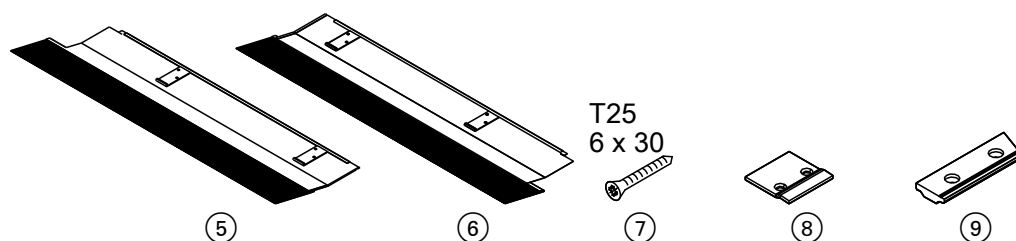
1

Paket I — Montageholz

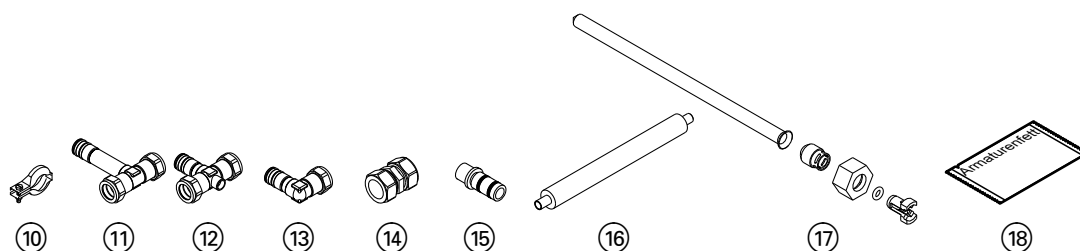


Paket II — Schürze, Grundbausatz

Der Grundbausatz beinhaltet die Bauteile für den 1. und letzten Kollektor der 1. Reihe.

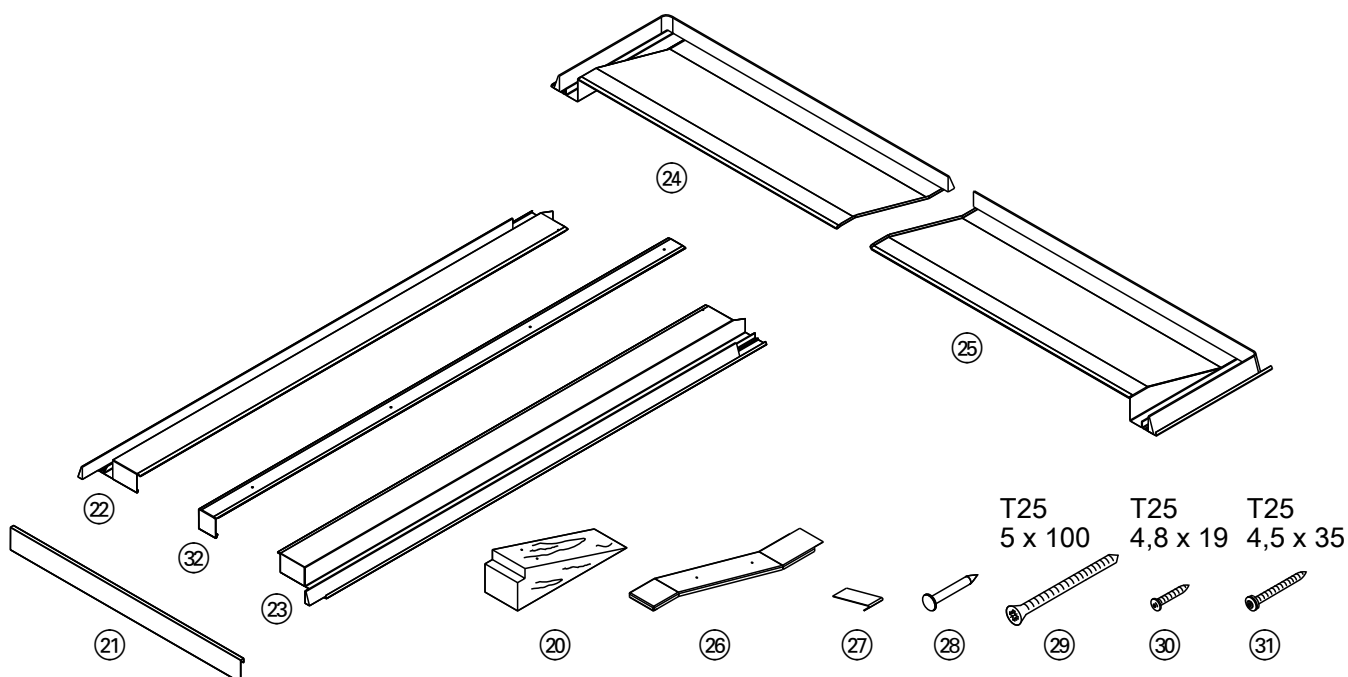


Paket III — Anschluss-Set

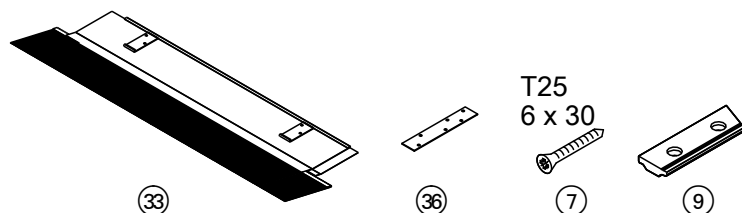


Bauteile (Fortsetzung)**Paket IV — Eindeckrahmen, Grundbausatz**

Der Grundbausatz beinhaltet die Bauteile für den 1. und letzten Kollektor der **1. Reihe**.

**Paket V — Schürze, Erweiterung**

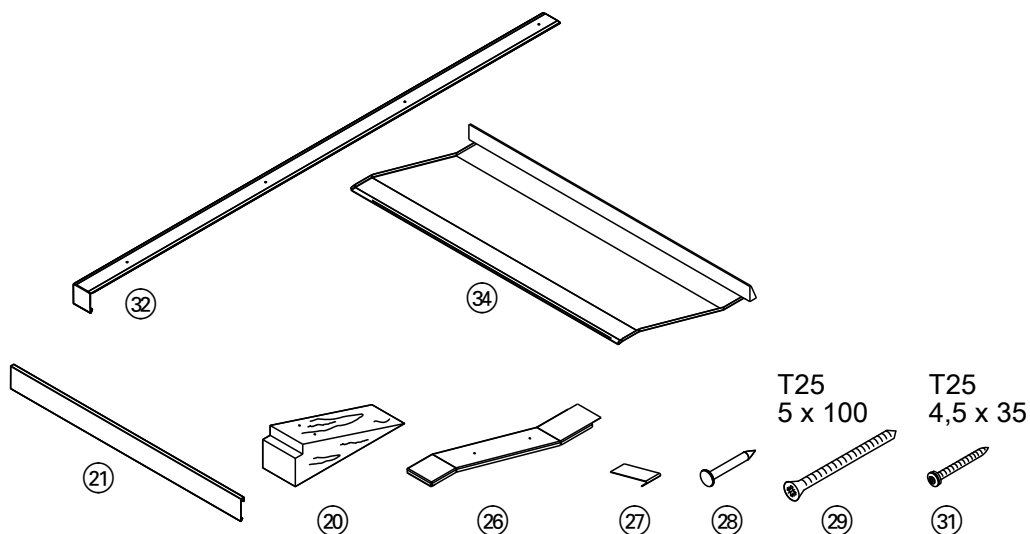
Die Erweiterung beinhaltet die Bauteile für die Kollektoren zwischen dem 1. und letzten Kollektor der **1. Reihe**.

**Hinweis zu Position 36:**

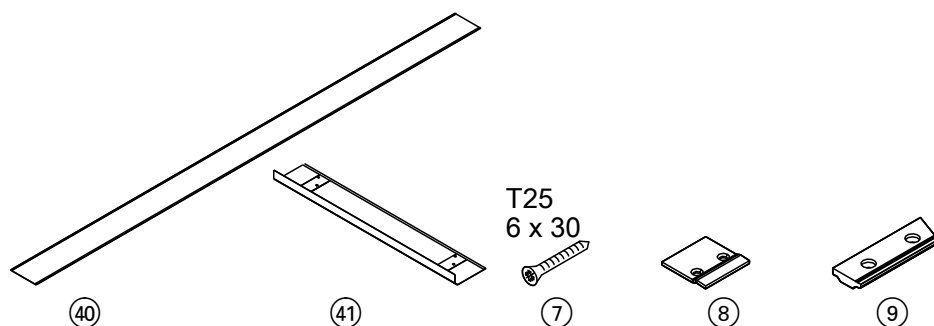
Wird nur benötigt, falls der auf dem Ablaufblech aufgeklebte Kollektorhalter auf einem Kragarm (Überstand des Montageholzes über den Dachsparren) zu liegen kommt (siehe Seite 17).

Bauteile (Fortsetzung)**Paket VI — Eindeckrahmen, Erweiterung**

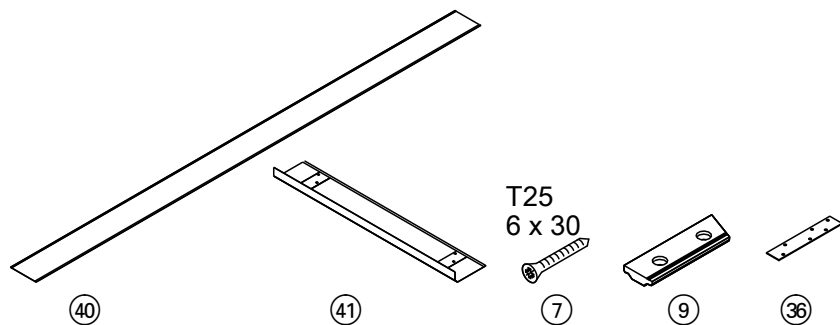
Die Erweiterung beinhaltet die Bauteile für die Kollektoren zwischen dem 1. und letzten Kollektor der **1. Reihe**.

**Paket VII — Unterblech, Grundbausatz**

Der Grundbausatz beinhaltet die Bauteile für den 1. und letzten Kollektor der **2. Reihe**.

**Paket VIII — Unterblech, Erweiterung**

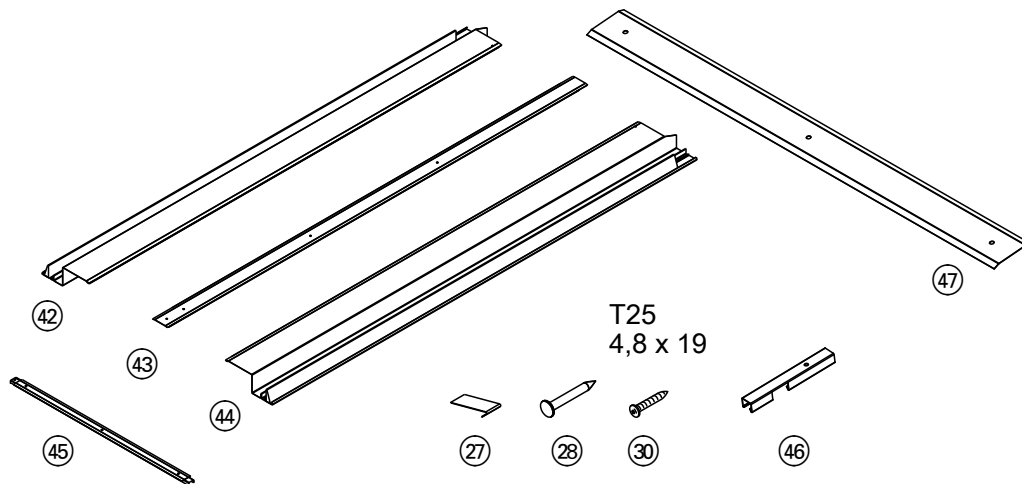
Die Erweiterung beinhaltet die Bauteile für die Kollektoren zwischen dem 1. und letzten Kollektor der **2. Reihe**.

**Hinweis zu Position 36:**

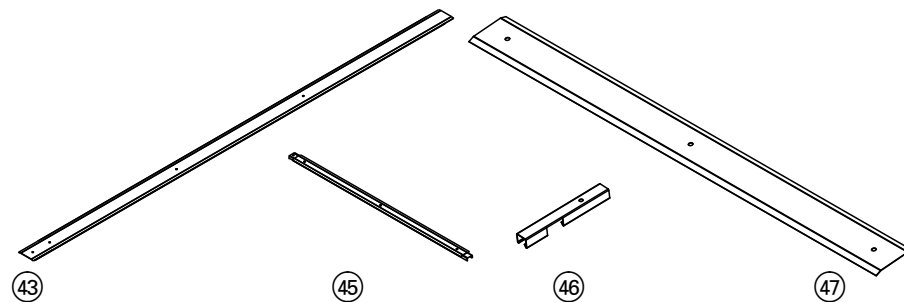
Wird nur benötigt, falls der auf dem Ablaufblech aufgeklebte Kollektorhalter auf einem Kragarm (Überstand des Montageholzes über den Dachsparren) zu liegen kommt (siehe Seite 17).

Bauteile (Fortsetzung)**Paket IX — Eindeckrahmen, Grundbausatz**

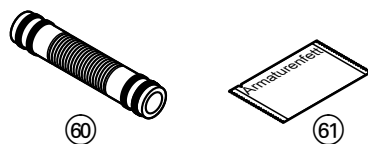
Der Grundbausatz beinhaltet die Bauteile für den 1. und letzten Kollektor der **2. Reihe**.

**Paket X — Eindeckrahmen, Erweiterung**

Die Erweiterung beinhaltet die Bauteile für die Kollektoren zwischen dem 1. und letzten Kollektor der **2. Reihe**.

**Paket — Verbindungsrohre**

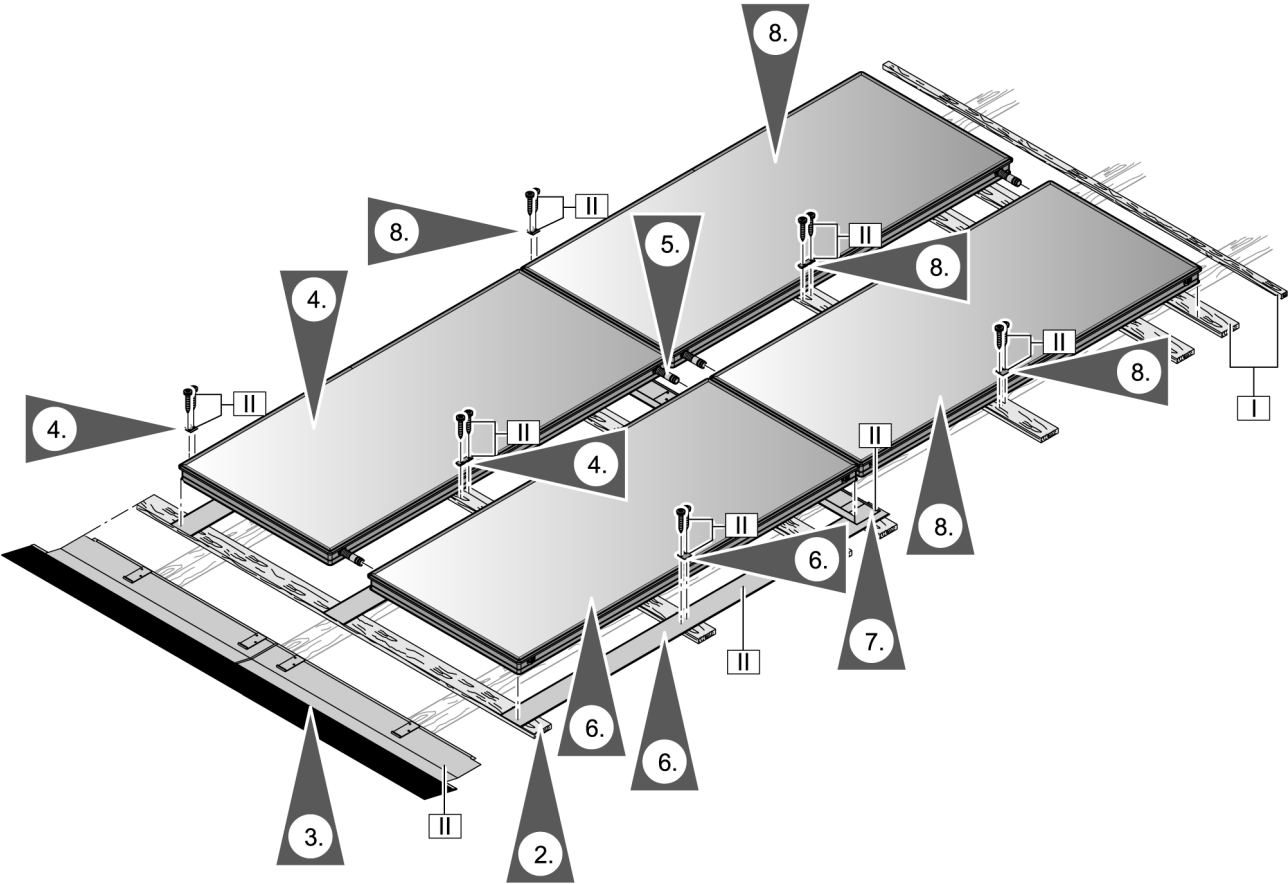
Das Paket ist nicht nummeriert.



Montageübersicht

Hinweise

- Unterspannbahnen (falls vorhanden) nicht beschädigen.
- Der Montageablauf ist beispielhaft für 4 Kollektoren dargestellt.



Montageschritt	Bauteile aus Paket	Seite
1. Dach abdecken entsprechend dem Dachflächenbedarf.	—	10
2. Montagehölzer montieren.	I	10
3. Ablaufbleche mit Bleischürze montieren.	II, V	16
4. 1. Kollektor und Unterbleche montieren.	II, VII, VIII	18
5. Verbindungsrohre montieren.	Die Verbindungsrohre sind keinem nummeriertem Paket zugeordnet.	20
6. Weitere Kollektoren der 1. Reihe und Unterbleche montieren.	II, V, VII, VIII und Verbindungsrohre	21
7. Haltebleche für die Kollektoren der 2. Reihe montieren.	VII, VIII	23
8. Kollektoren der 2. Reihe montieren.	VII, VIII	23



Ihr Online-Fachhändler für:

VIESSMANN

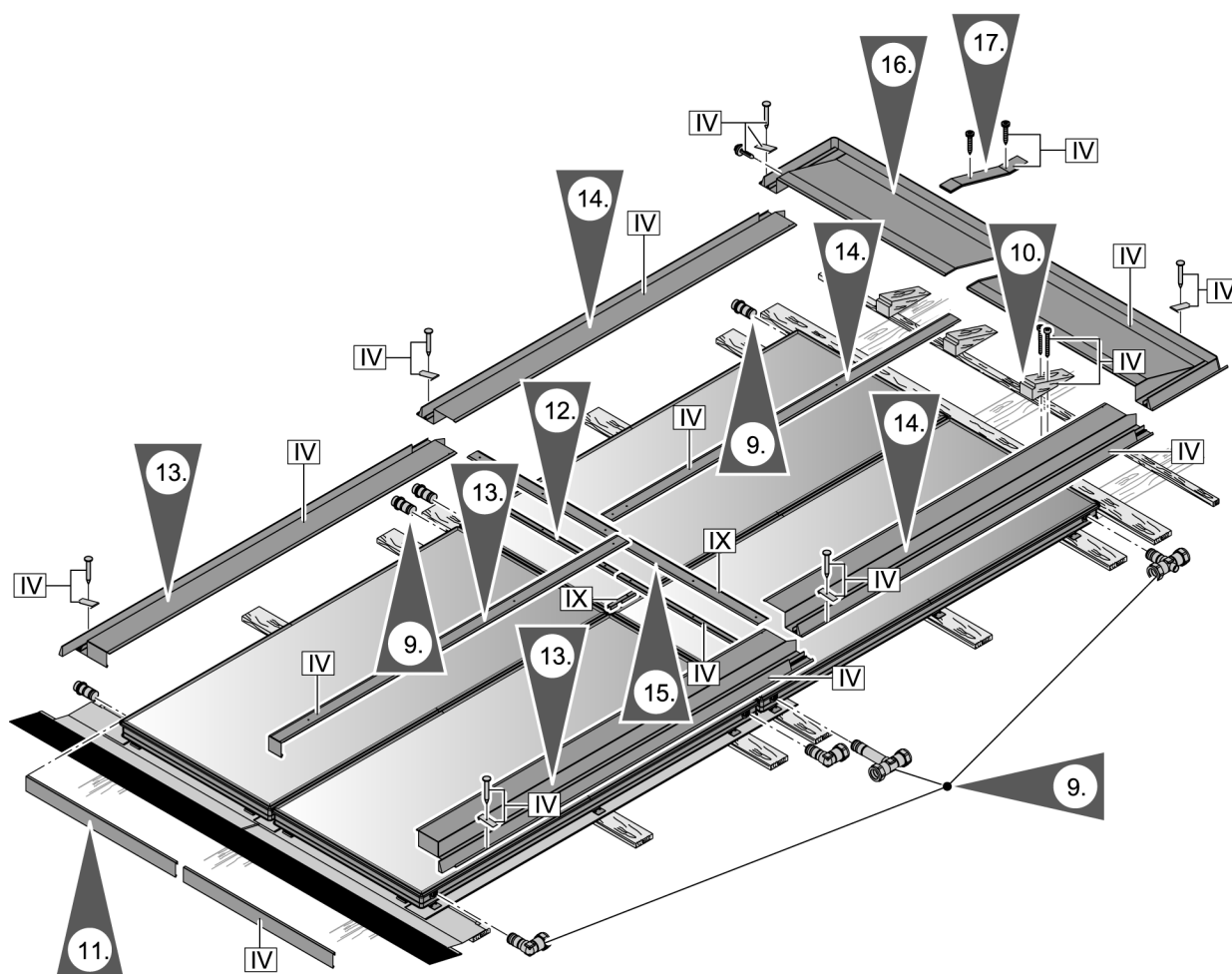
- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

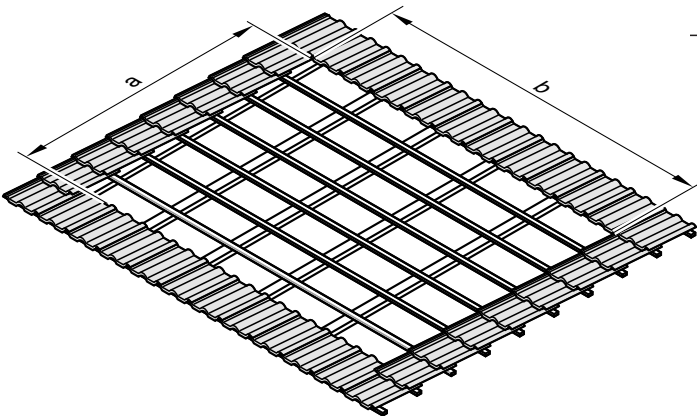
Montageübersicht (Fortsetzung)



Montageschritt	Bauteile aus Paket	Seite
9. Anschluss-Set und Kollektortempersensor montieren.	III Der Kollektortempersensor ist im Lieferumfang der Solarregelung enthalten.	27
10. Stützkeile montieren.	IV, VI	28
11. Verkleidungsbleche unten montieren.	IV, VI	28
12. Dichtprofile montieren.	IX, X	30
13. Verkleidungsbleche seitlich und Mittelbleche der 1. Reihe montieren.	IV, VI	24
14. Verkleidungsbleche seitlich und Mittelbleche der 2. Reihe montieren.	IX, X	32
15. Mittlere Abdeckbleche montieren.	IX, X	33
16. Ablaufbleche montieren.	IV, VI	34
17. Obere Abdeckbleche montieren.	IV, VI	35
18. Dach eindecken.	—	36
19. Kollektorfeld abdecken.	—	37

1. Dach abdecken

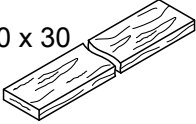
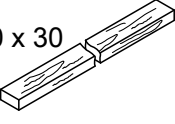
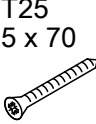
Dachflächenbedarf



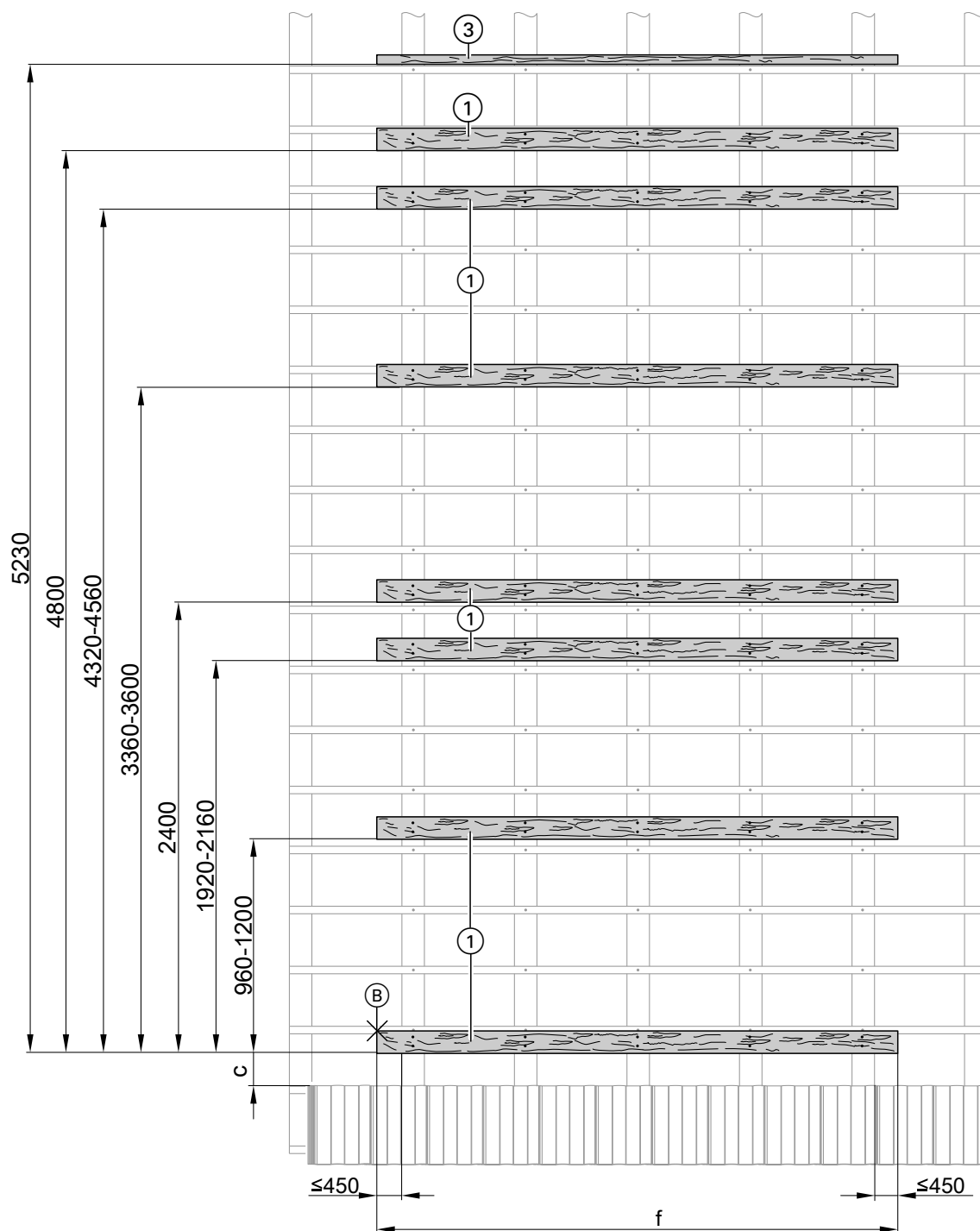
a in mm	5800
b in mm	1800 + 1100 für jeden weiteren Kollektor

- Um eine Beschädigung der Firstabdeckung zu vermeiden, firstseitig ausreichend Freiraum lassen, bei **Dachpfannen-Eindeckung** min. 3 Reihen.
 - Für Kontrolle und Wartung bei den Kollektoren einen Dachausstieg vorsehen.
 - Als Sicherheit gegen das Eindringen von Wasser durch Flugschnee und Winddruck zusätzliche bauseitige Maßnahmen ergreifen, z. B. Anbringen von Unterspannbahnen.
- Hinweis**
Wir empfehlen, bei **Dachpfannen-Eindeckung** auch am Ortgang eine Breite von min. 3 Dachpfannen einzuhalten.
- Bei Abstand Oberkante Kollektorfeld zum Dachfirst größer 1 m empfehlen wir die Montage eines Schneefanggitters.

2. Montagehölzer montieren

Paket	Bauteil
I	 120 x 30 ①  T40 8 x 120 ②  40 x 30 ③  T25 5 x 70 ④

2. Montagehölzer montieren (Fortsetzung)



Ⓑ Position des ersten Montageholzes (siehe Seite 12)

	Kollektoranzahl pro Reihe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
f in mm	1700	2770	3850	4930	6000	7080	8160	9230	10310	11390	12460	13540



Achtung

Auf Grund statischer Anforderungen darauf achten, dass sich **min. 7** bauseitige Dachlatten unter den Kollektoren befinden.

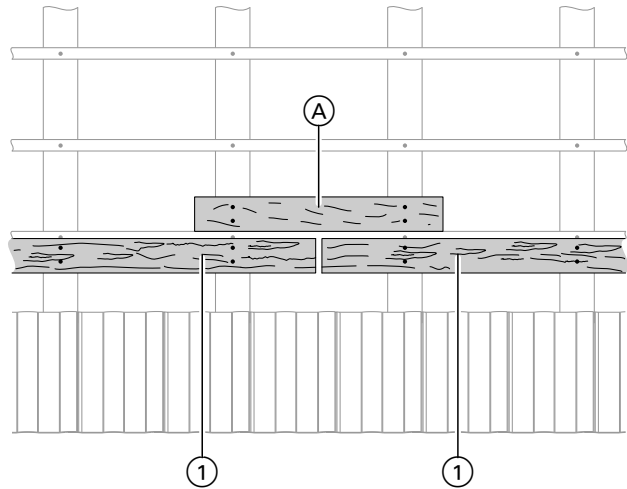
Dacheindeckung

	c in mm
Dachpfanne	160
Schiefer	160
Biberschwanzziegel	160
Mönch-Nonne	260

2. Montagehölzer montieren (Fortsetzung)

Bei Montage ab 3 Kollektoren zusätzlich beachten

Ab 3 Kollektoren in **einer Reihe** stoßen in der Breite mehrere Montagehölzer zusammen. Die Montagehölzer so schneiden, dass die Stoßstellen **zwischen 2 Sparren** liegen. Oberhalb der Stoßstellen muss ein Brückenholz (A) montiert werden. Dafür die abgeschnittenen Teile der Montagehölzer verwenden. Die Brückenhölzer oberhalb **aller** Montagehölzer (1) montieren.



Position (B) festlegen (nur bei Dachpfannen-Eindeckung erforderlich)

Ziel: Dachpfannen möglichst nur auf einer Seite schneiden.

Hinweis

Falls die Dachpfannen zugeschnitten werden müssen, **max. die Hälfte** der Dachpfannenbreite abschneiden.

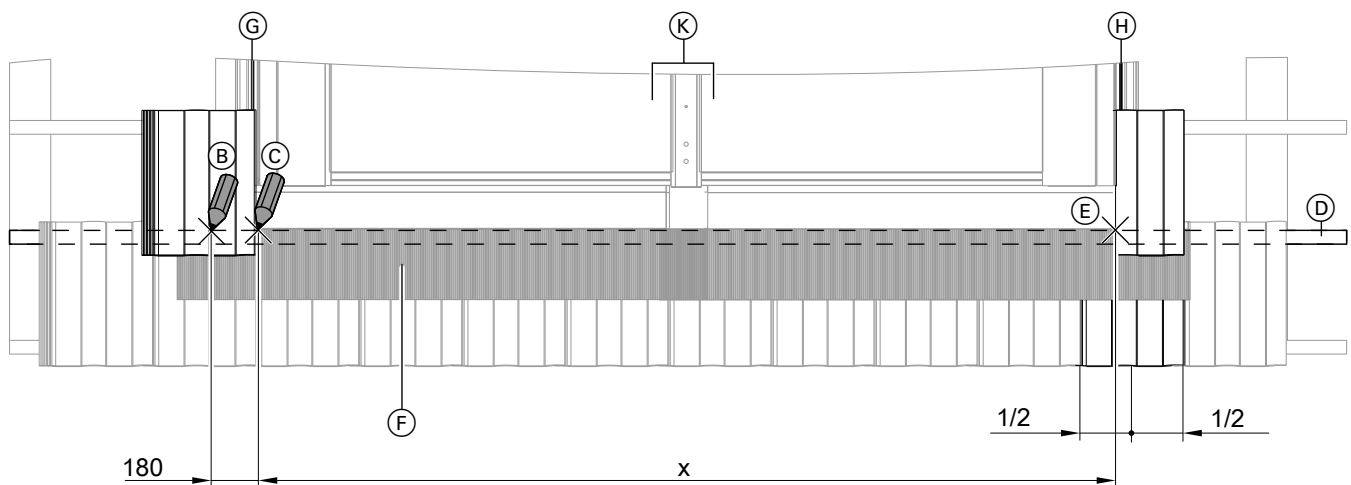
Für die Position (E) gibt es 2 Möglichkeiten:

1. Der Endpunkt (E) liegt so, dass **max.** die Hälfte der Dachpfannen abgeschnitten werden muss.
2. Der Endpunkt (E) liegt so, dass **mehr als** die Hälfte der Dachpfannen abgeschnitten werden muss.

Einen Ausgangspunkt (C) auf der Dachlatte (D) markieren, vorzugsweise so, dass die Dachpfannen auf dieser Seite nicht geschnitten werden müssen. Maß x abmessen und Position (E) markieren (siehe folgende Abbildungen). Maß x ist der Abstand vom Stehfalz des linken Verkleidungsbleches (G) zum Stehfalz des rechten Verkleidungsbleches (H).

In welchem Abstand zu den Stehfalzen bzw. mit welcher Überlappung die Dachpfannen optimal an die Stehfalze anzulegen sind, ist vom Dachpfannentyp abhängig.

1. Der Endpunkt (E) liegt so, dass max. die Hälfte der Dachpfannen abgeschnitten werden muss:



(F) Ablaufblech mit Bleischürze

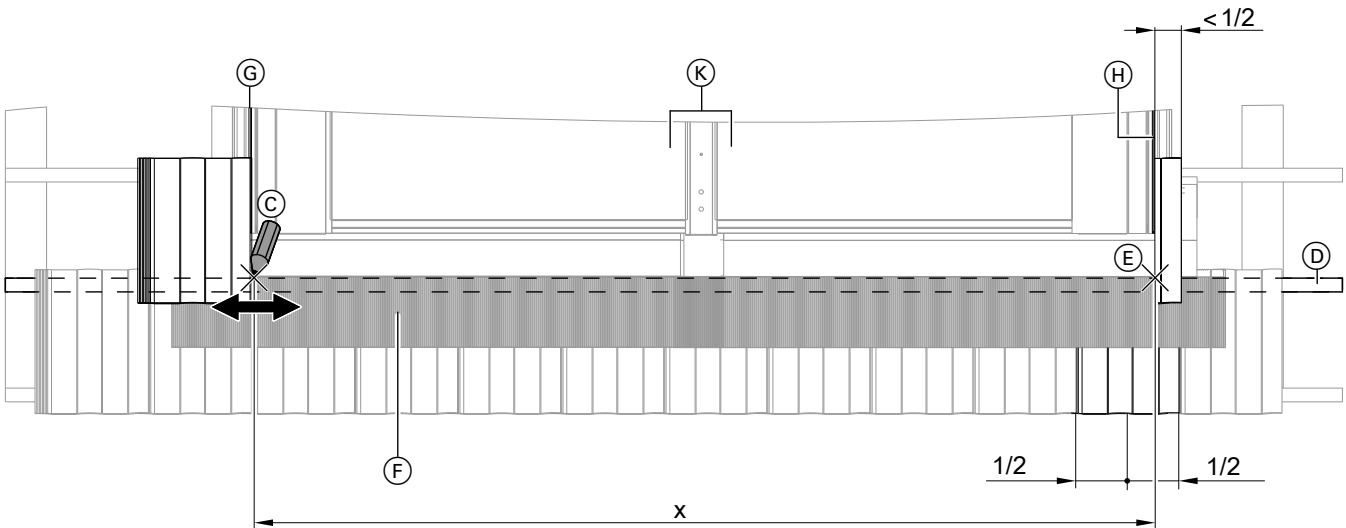
(K) Kollektoren

2. Montagehölzer montieren (Fortsetzung)

x in mm	Kollektoranzahl pro Reihe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
x in mm	1410	2490	3570	4640	5720	6800	7880	8950	10030	11110	12180	13260

Vom Ausgangspunkt ③ 180 mm nach links abmessen und Markierung für die Position ② auf der Dachlatte ④ anbringen.

2. Der Endpunkt ⑤ liegt so, dass mehr als die Hälfte der Dachpfannen abgeschnitten werden muss:



⑥ Ablaufblech mit Bleischürze

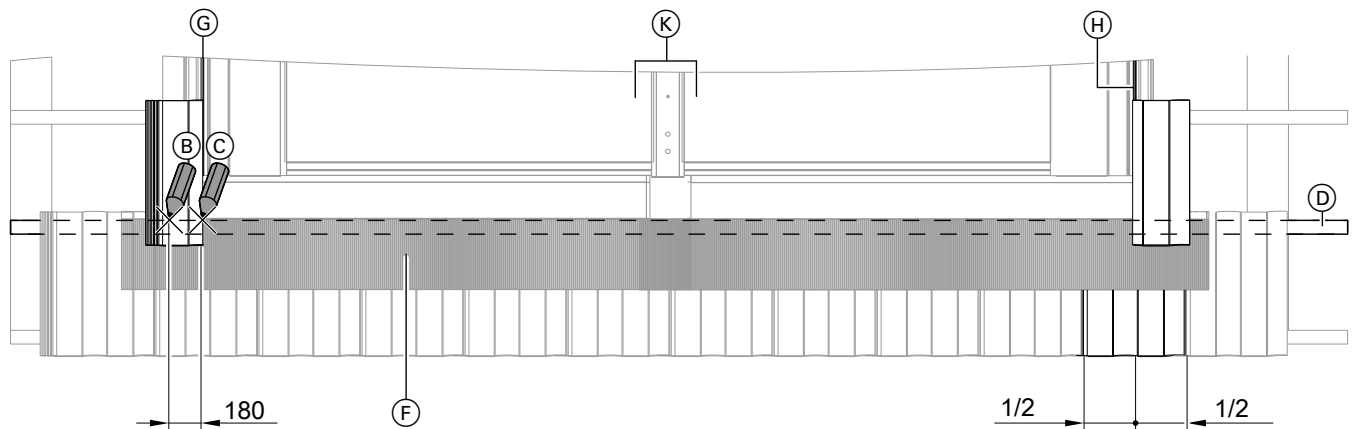
⑦ Kollektoren

x in mm	Kollektoranzahl pro Reihe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
x in mm	1410	2490	3570	4640	5720	6800	7880	8950	10030	11110	12180	13260

Ausgangspunkt ③ soweit nach links oder rechts verschieben, dass auf beiden Seiten max. die Hälfte der Dachpfannen abgeschnitten werden muss. Neue Position ③ markieren.

2. Montagehölzer montieren (Fortsetzung)

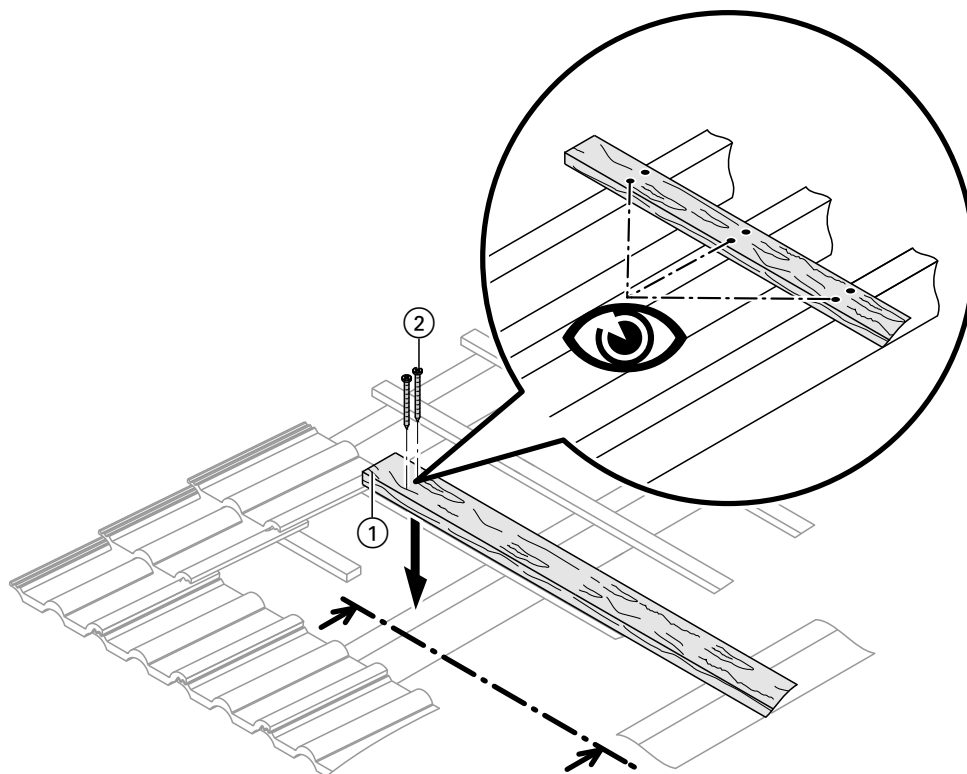
180 mm nach links abmessen. Markierung für die Position ② auf der Dachlatte ① anbringen.



⑦ Ablaufblech mit Bleischürze

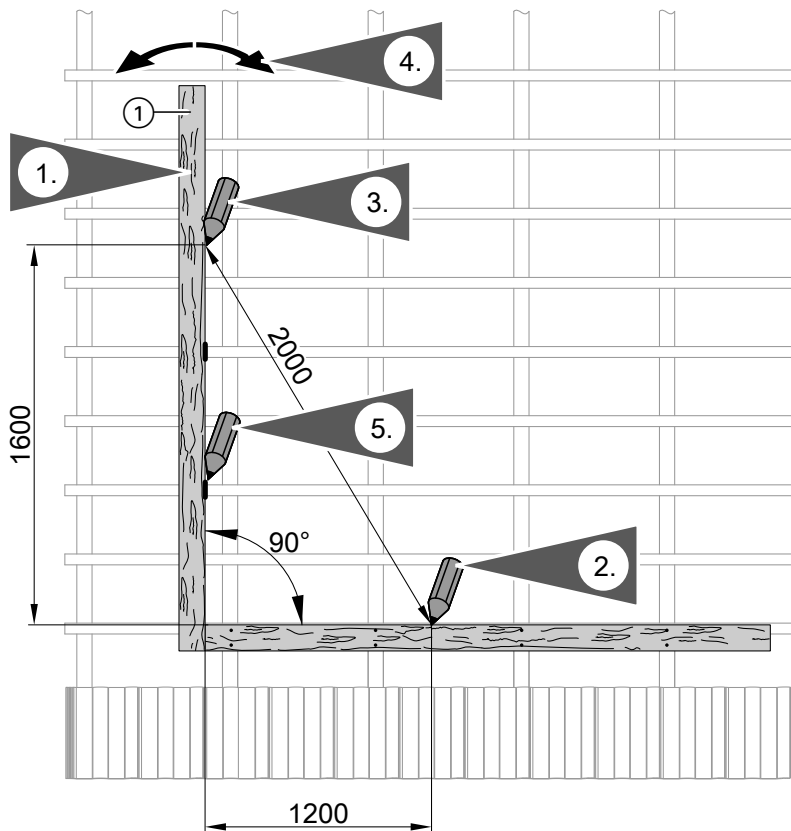
④ Kollektoren

Eventuell müssen vorhandene Dachlatten im Bereich der Montagehölzer ① entfernt werden.
Die Trennstelle zwischen Dachlatte und Montageholz unterstützen.



2. Montagehölzer montieren (Fortsetzung)

Weitere Montagehölzer montieren



Rechten Winkel ermitteln

1. Montageholz ① **provisorisch** auflegen.
2. Maß 1200 mm anzeichnen.
3. Maß 1600 mm anzeichnen.
4. Montageholz nach links oder rechts bewegen, bis Maß 2000 mm erreicht ist.

5. Markierungen anbringen.

6. Montageholz entfernen.

7. Weitere Montagehölzer montieren

Montagehölzer entsprechend den Abmessungen auf Seite 11 anschrauben.

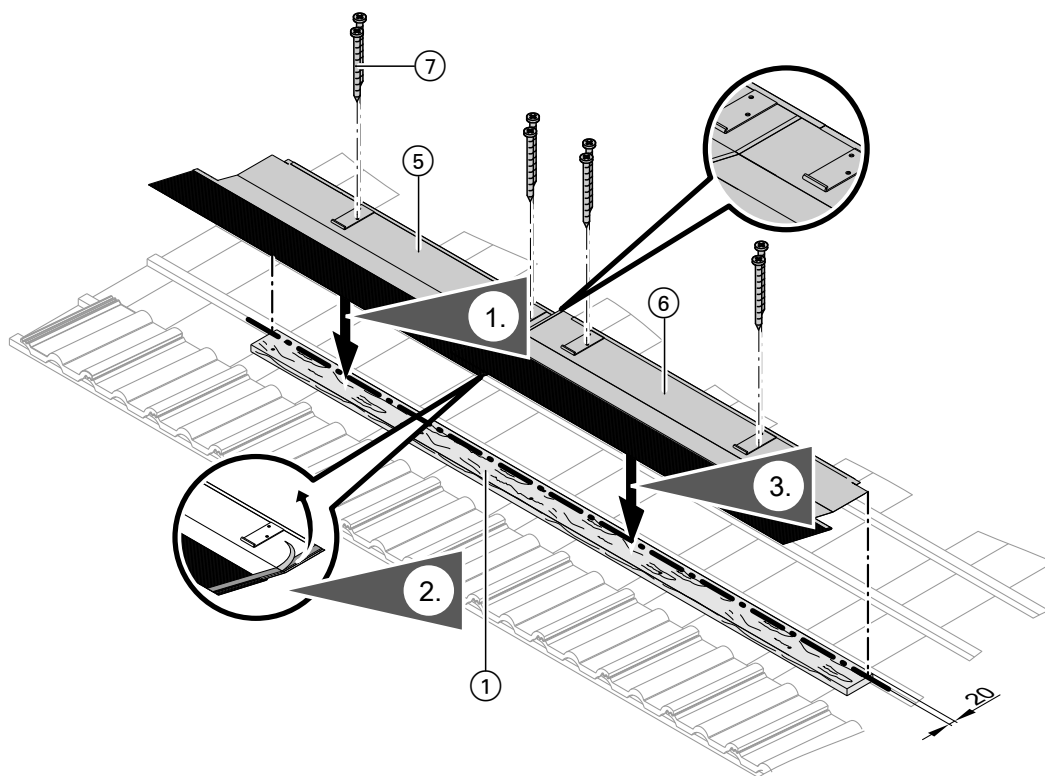
Hinweis

Montagehölzer ③ mit Schrauben ④ anschrauben.

3. Ablaufbleche mit Bleischürze montieren

Paket	Bauteil
II	Für den 1. und letzten Kollektor der 1. Reihe 5 6 7 T25 6 x 30
V	Bauteile werden bei mehr als 2 Kollektoren pro Reihe benötigt. 33 36 7 9 T25 6 x 30

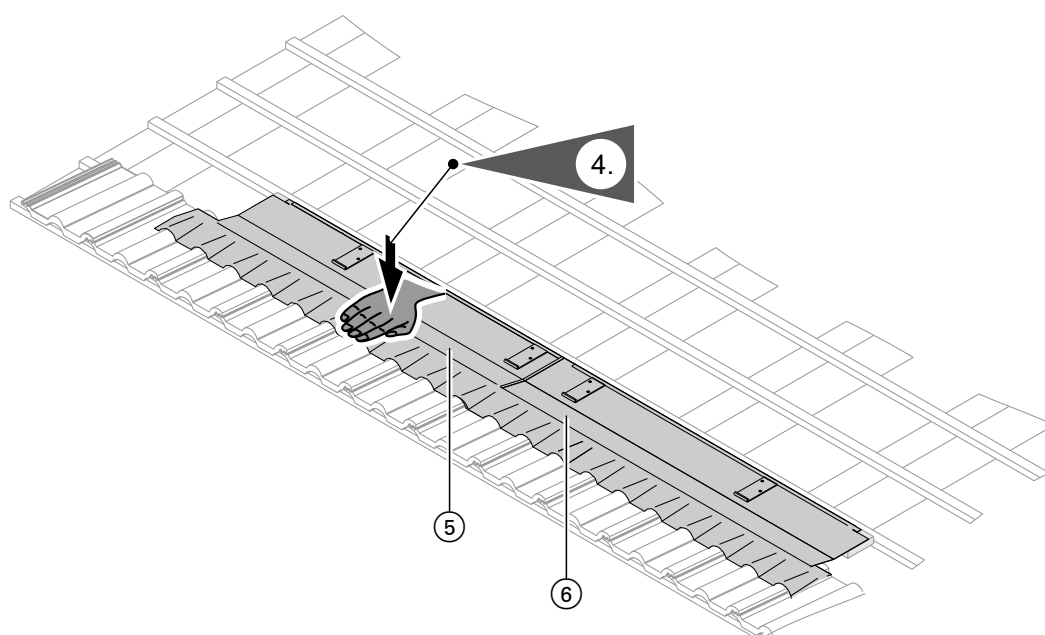
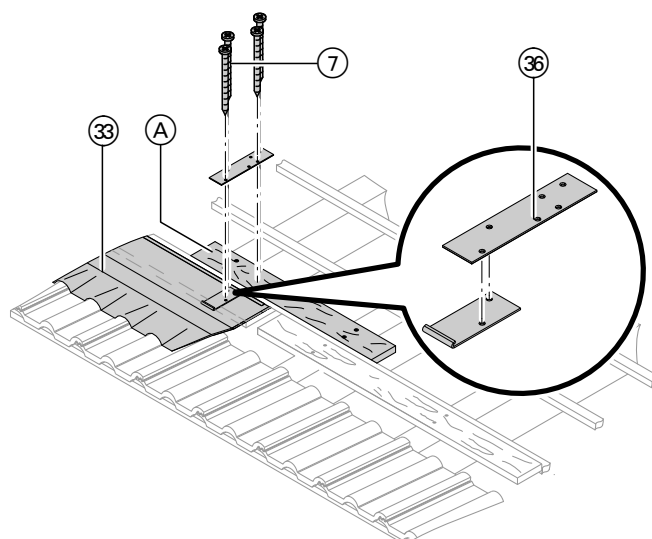
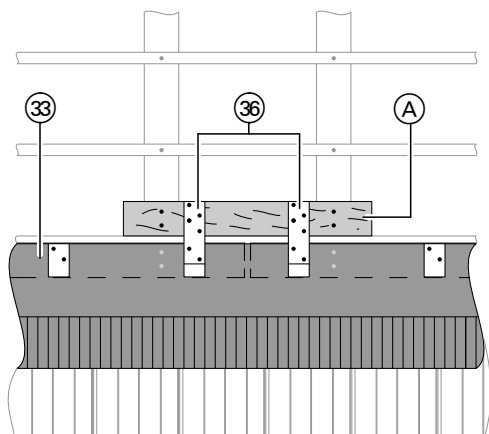
Die Bleche **nicht betreten**.



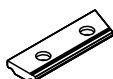
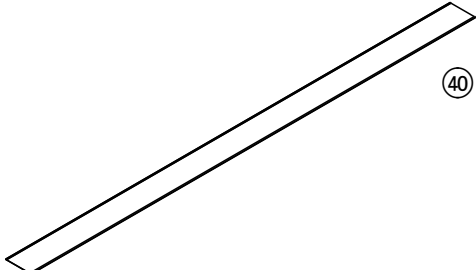
3. Ablaufbleche mit Bleischürze montieren (Fortsetzung)

Bei Montage ab 3 Kollektoren zusätzlich beachten

Falls der Kollektorhalter auf einem Kragarm zu liegen kommt, muss das zusätzliche Blech (36) auf das Brückenholz (A) geschraubt werden.

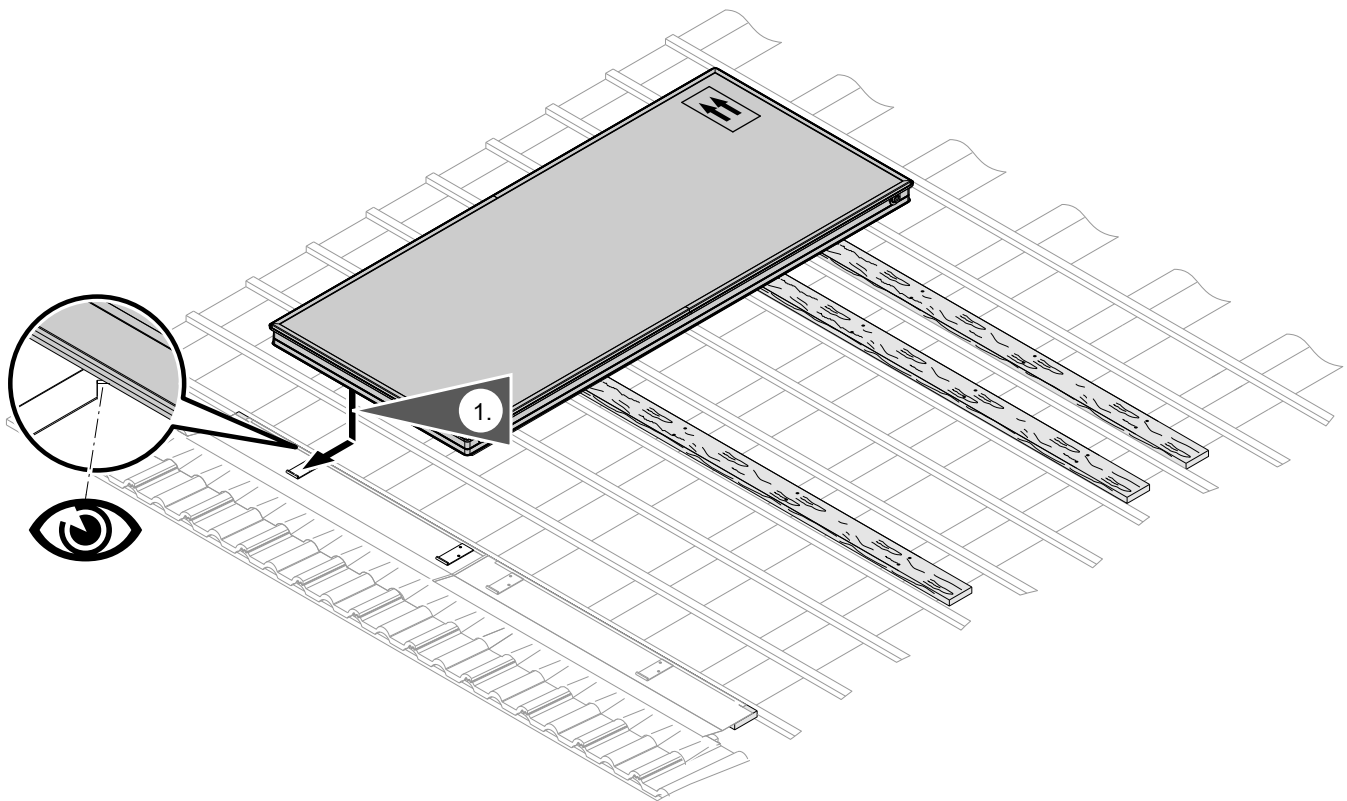


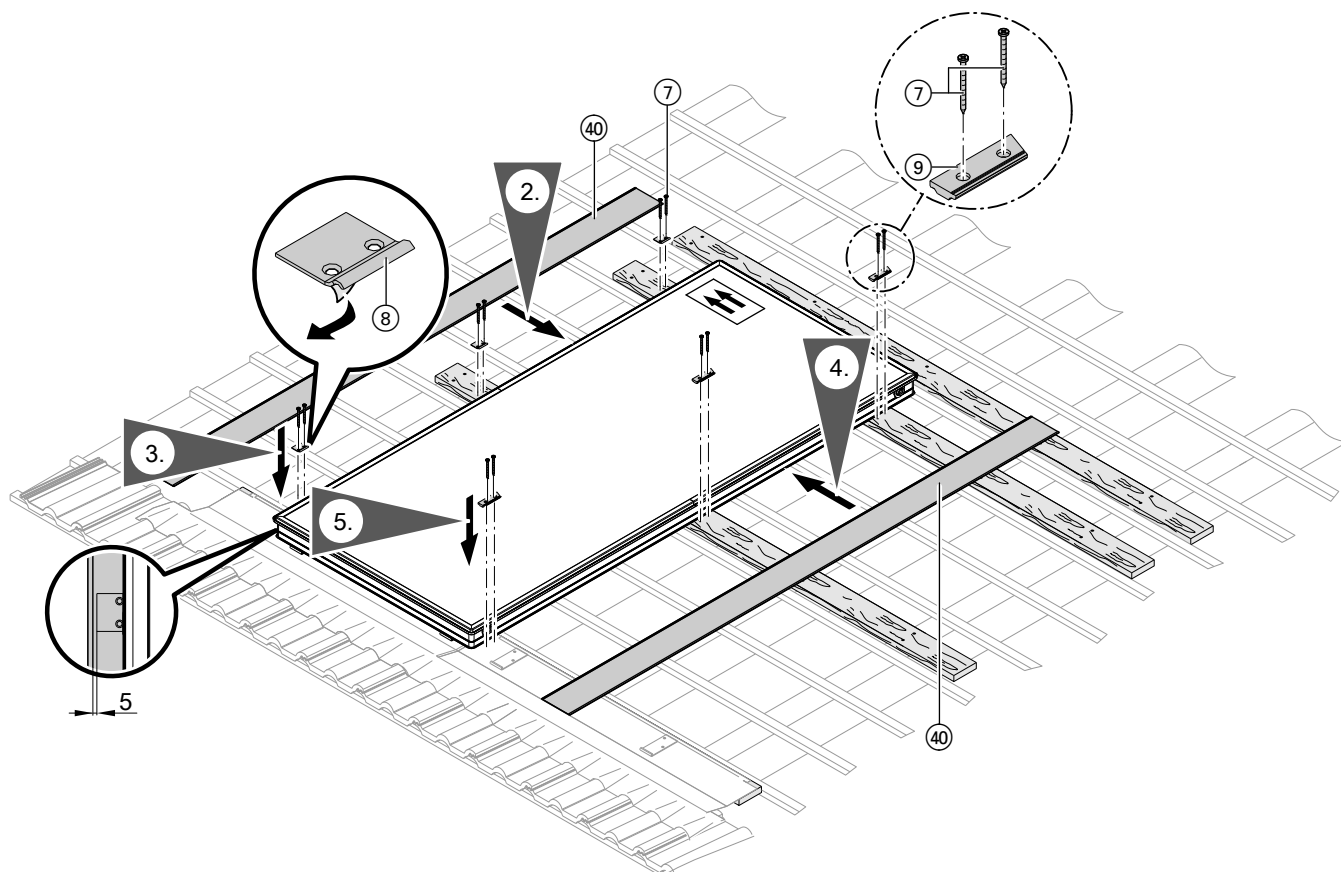
4. Ersten Kollektor und Unterbleche montieren

Paket	Bauteil
II	T25 6 x 30    ⑦ ⑧ ⑨
VII, VIII	 ④①

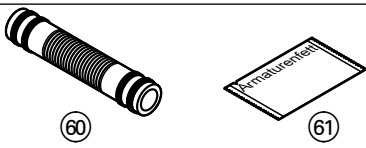
2

Kollektor **nicht** betreten.

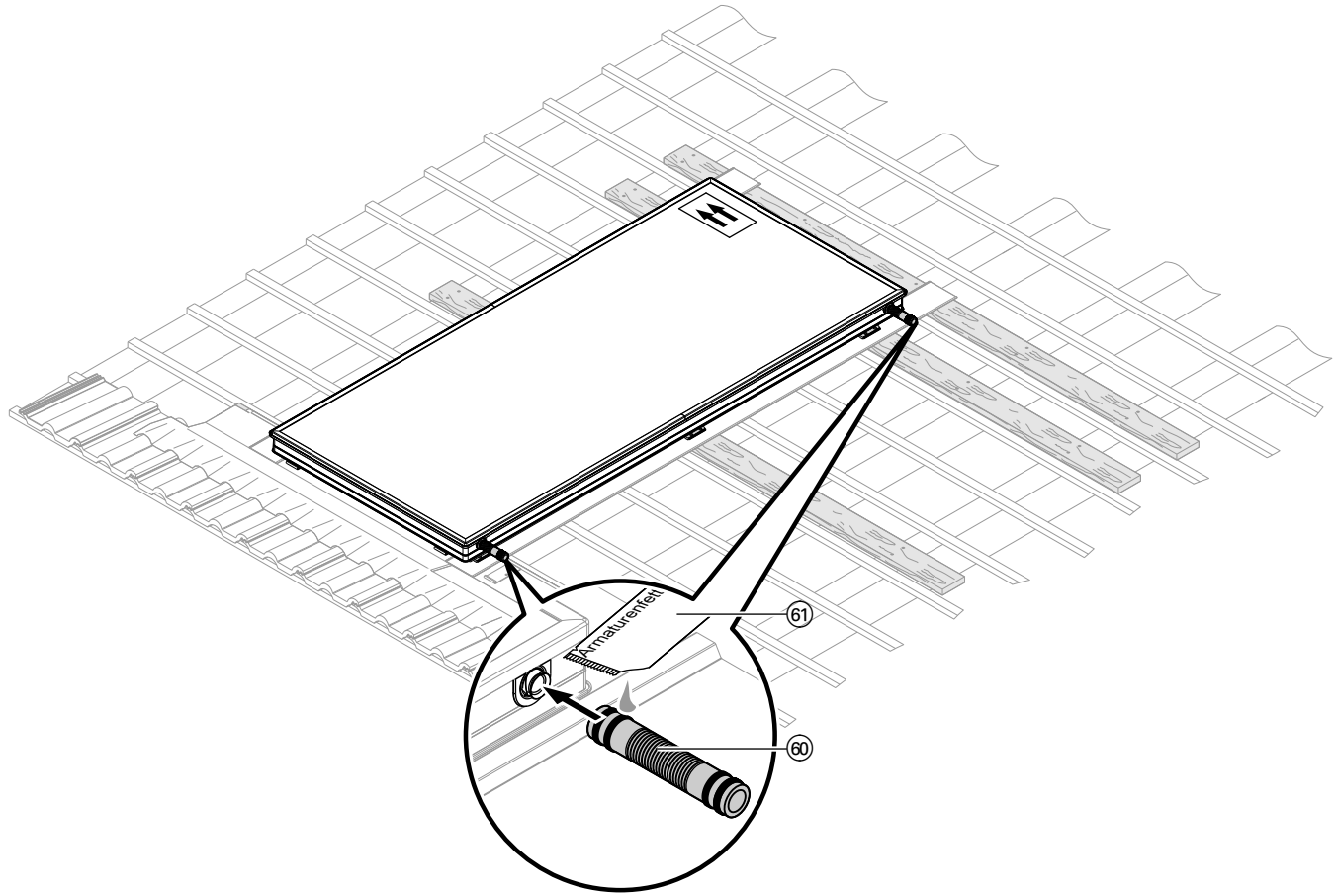


4. Ersten Kollektor und Unterbleche montieren (Fortsetzung)

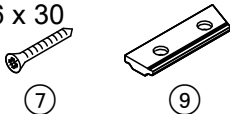
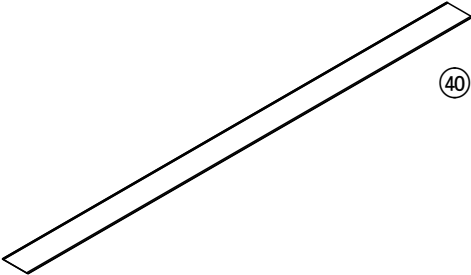
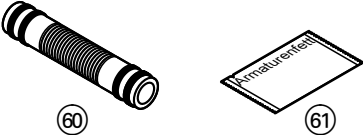
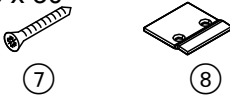
5. Verbindungsrohre montieren

Paket	Bauteil
Nicht nummeriert	

2



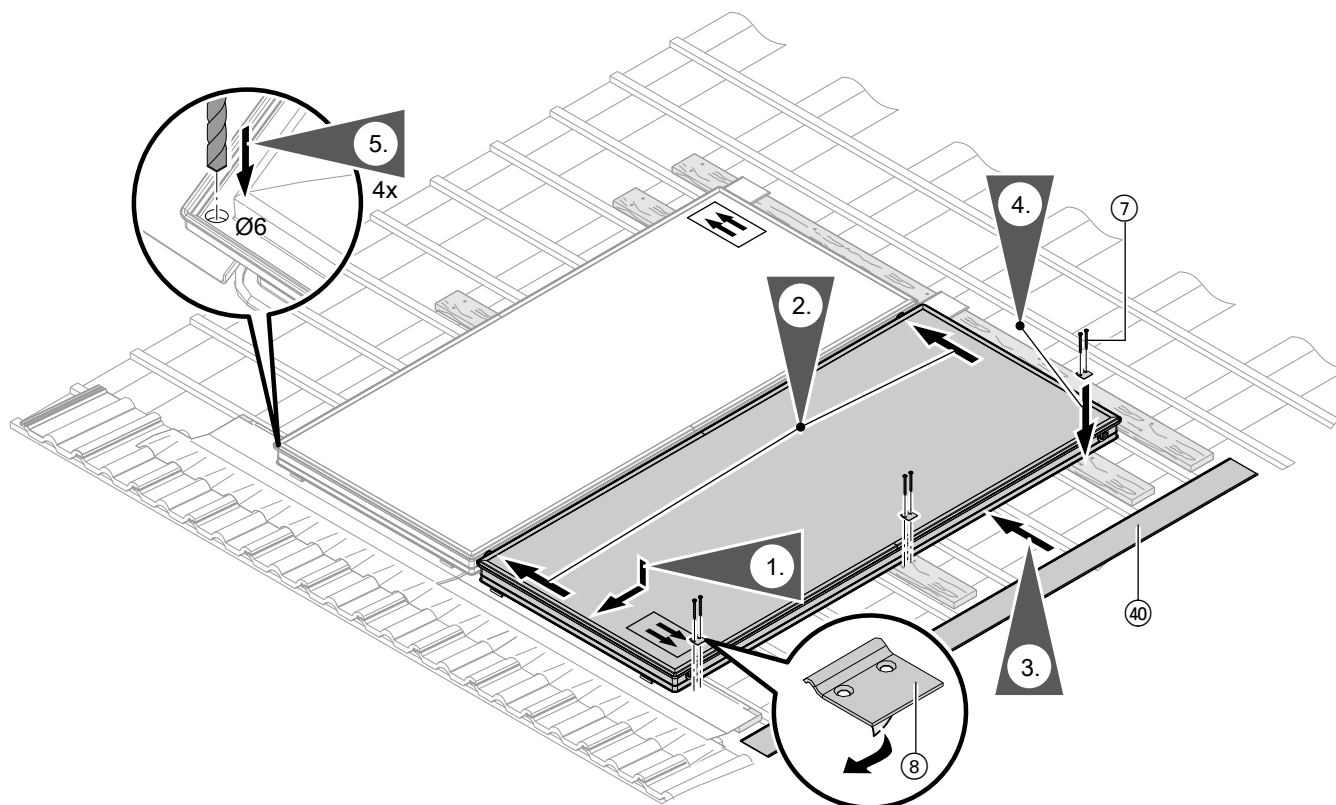
6. Weitere Kollektoren der 1. Reihe und Unterbleche montieren

Paket	Bauteil
V	Bauteile werden bei mehr als 2 Kollektoren pro Reihe benötigt. T25 6 x 30  (7) (9)
VII, VIII	 (40)
Nicht nummeriert	 (60) (61)
II	Für den letzten Kollektor T25 6 x 30  (7) (8)

Kollektoren nicht betreten.

6. Weitere Kollektoren der 1. Reihe und... (Fortsetzung)

2



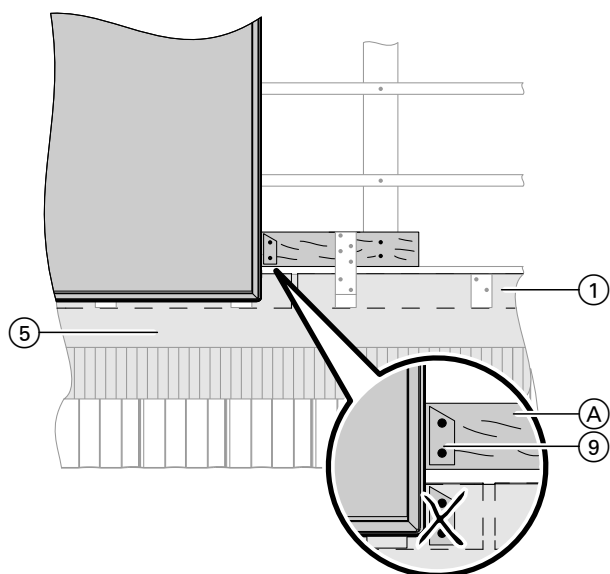
Die Klemmsteine zwischen den Kollektoren festschrauben.

Hinweis zu Arbeitsschritt 5:

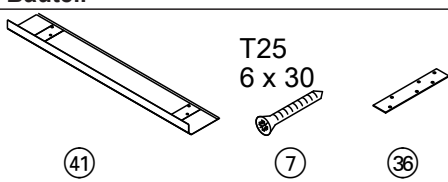
In jeden Kollektor **unten** 2 Löcher bohren (Wasserabfluss).

Bei Montage ab 3 Kollektoren in der 1. Reihe zusätzlich beachten

Falls der Klemmstein auf einem Kragarm zu liegen kommt, muss dieser auf das Brückenholz (A) geschraubt werden.

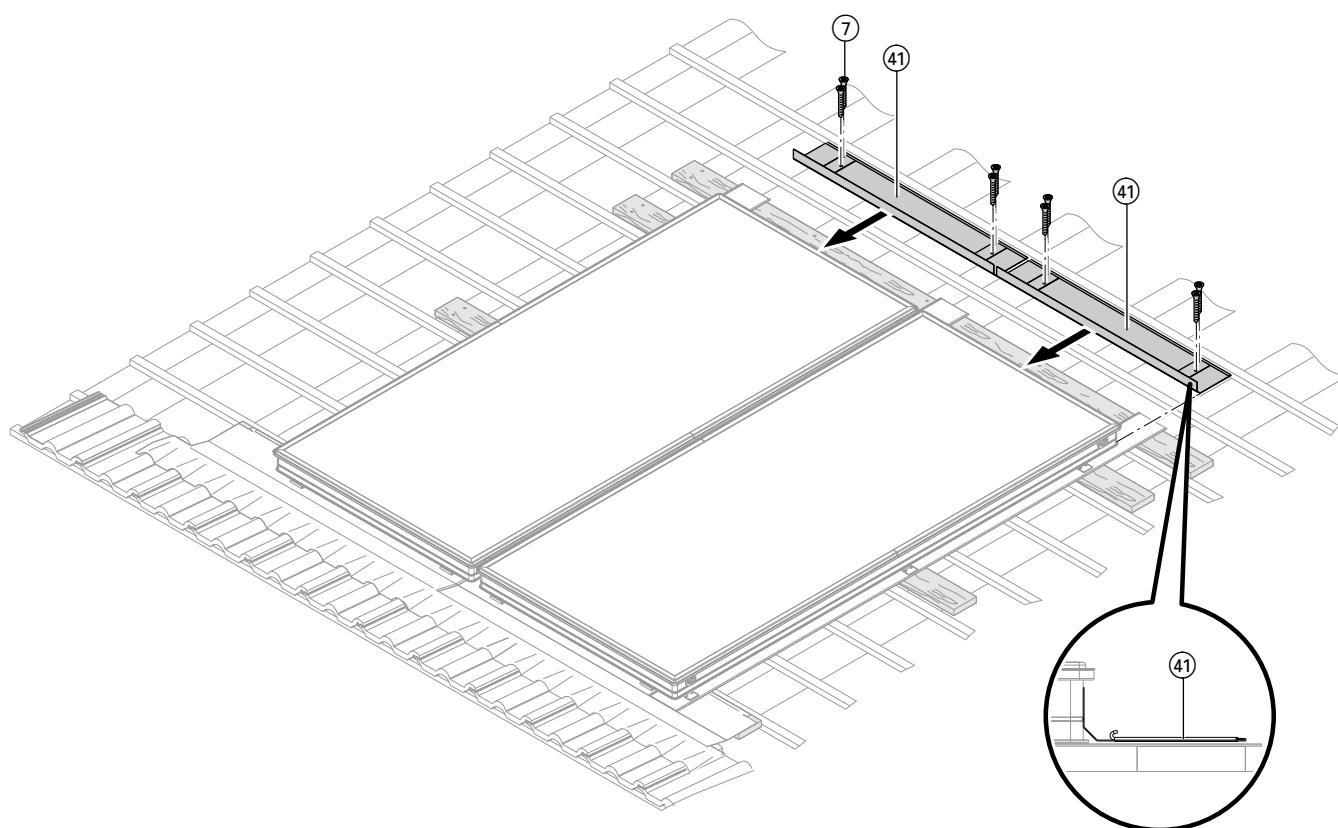


7. Haltebleche für die Kollektoren der 2. Reihe montieren

Paket	Bauteil
VII, VIII	 (41) T25 6 x 30 (7) (36)

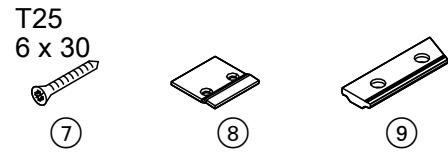
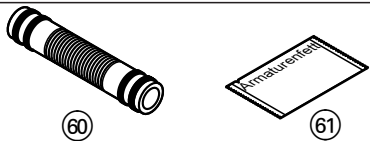
Hinweis

Eventuell müssen die zusätzlichen Bleche (36) verwendet werden (siehe Seite 12).



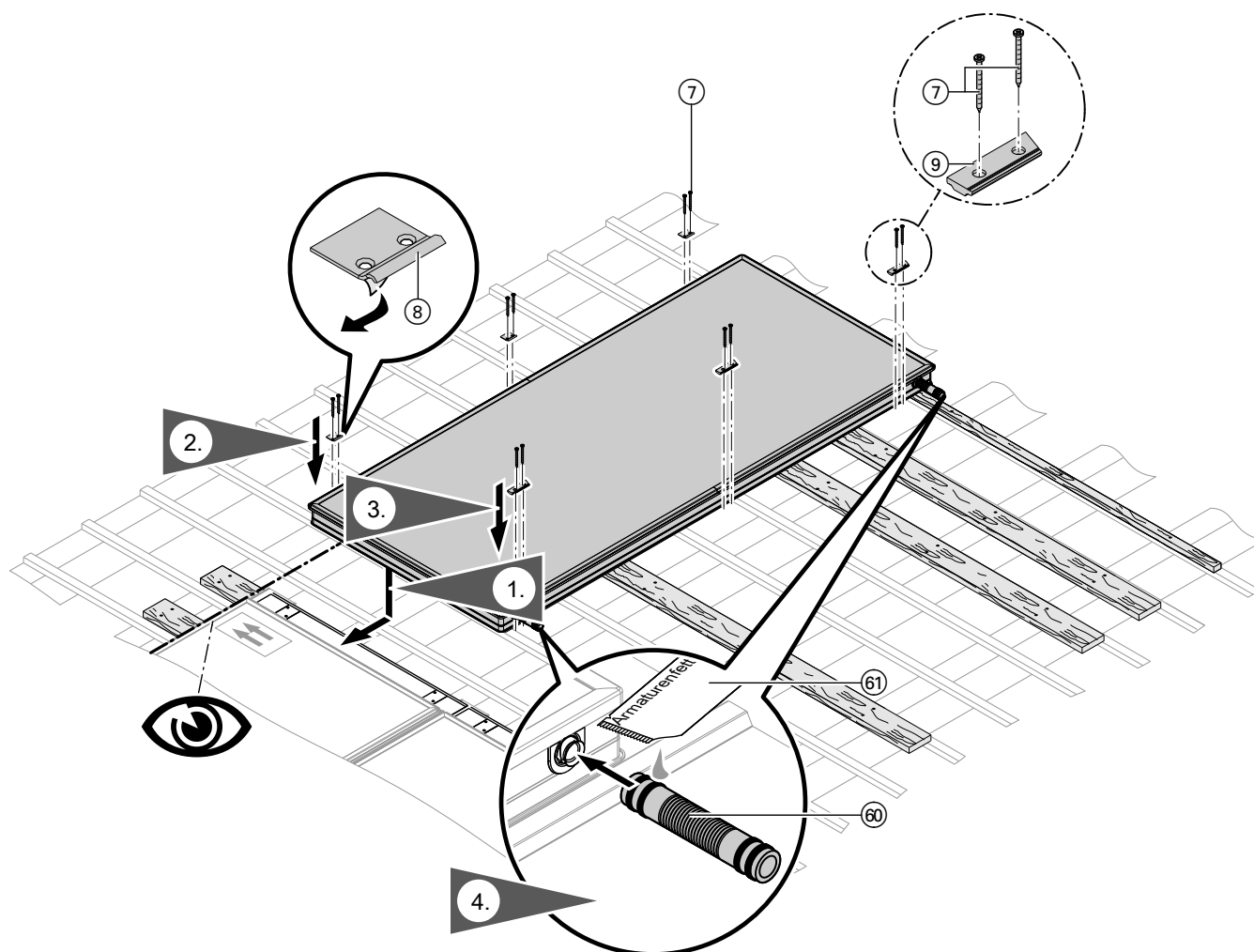
2

8. Kollektoren der 2. Reihe montieren

Paket	Bauteil
VII, VIII	 (7) (8) (9)
Nicht nummeriert	 (60) (61)

8. Kollektoren der 2. Reihe montieren (Fortsetzung)

2



Hinweise

- Darauf achten, dass die Kollektoren in einer Flucht liegen.
- 4. Kollektor in gleicher Weise montieren.

9. Anschluss-Set und Kollektortempersensor montieren

Paket	Bauteil
III	

Bei Montage der Klemmringverschraubung beachten:

- Alle Rohrenden müssen rechtwinklig und entgratet sein.
- Überwurfmutter und Klemmring auf Rohre aufstecken und Gewindegänge mit Öl benetzen.
- Rohr bis Anschlag in Klemmringverschraubung einschieben.
- Überwurfmutter erst von Hand anziehen, dann mit Gabelschlüssel um eine $\frac{3}{4}$ -Drehung festziehen.



Achtung

Anschlussrohre und Stopfen dürfen keine Beschädigung aufweisen. O-Ring-Dichtungen **nur** mit beiliegendem Spezial-Armaturenfett fetten.

An Klemmringverschraubungen **keine** ausgeglühten Kupferrohre einsetzen.

9. Anschluss-Set und Kollektortemperatursensor... (Fortsetzung)

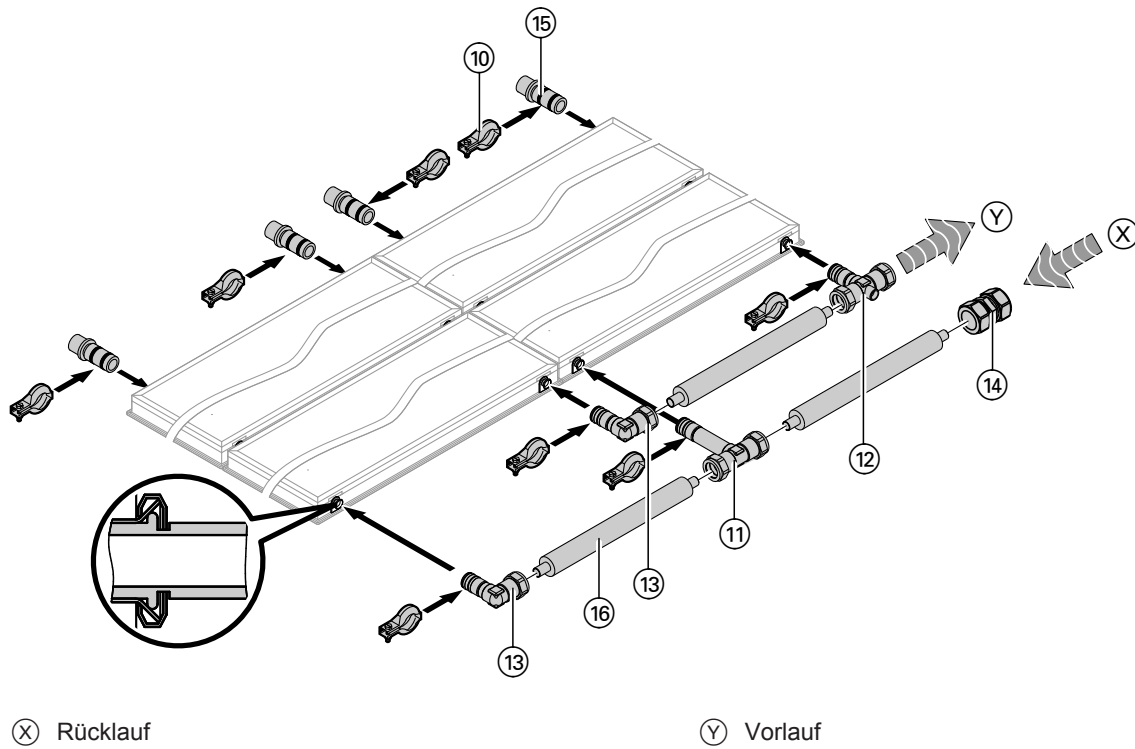
Anschluss oben links oder rechts

Die hydraulischen Leitungen werden unter den Verkleidungsblechen verlegt.

Der Kollektortemperatursensor ist im Lieferumfang der Solarregelung enthalten.

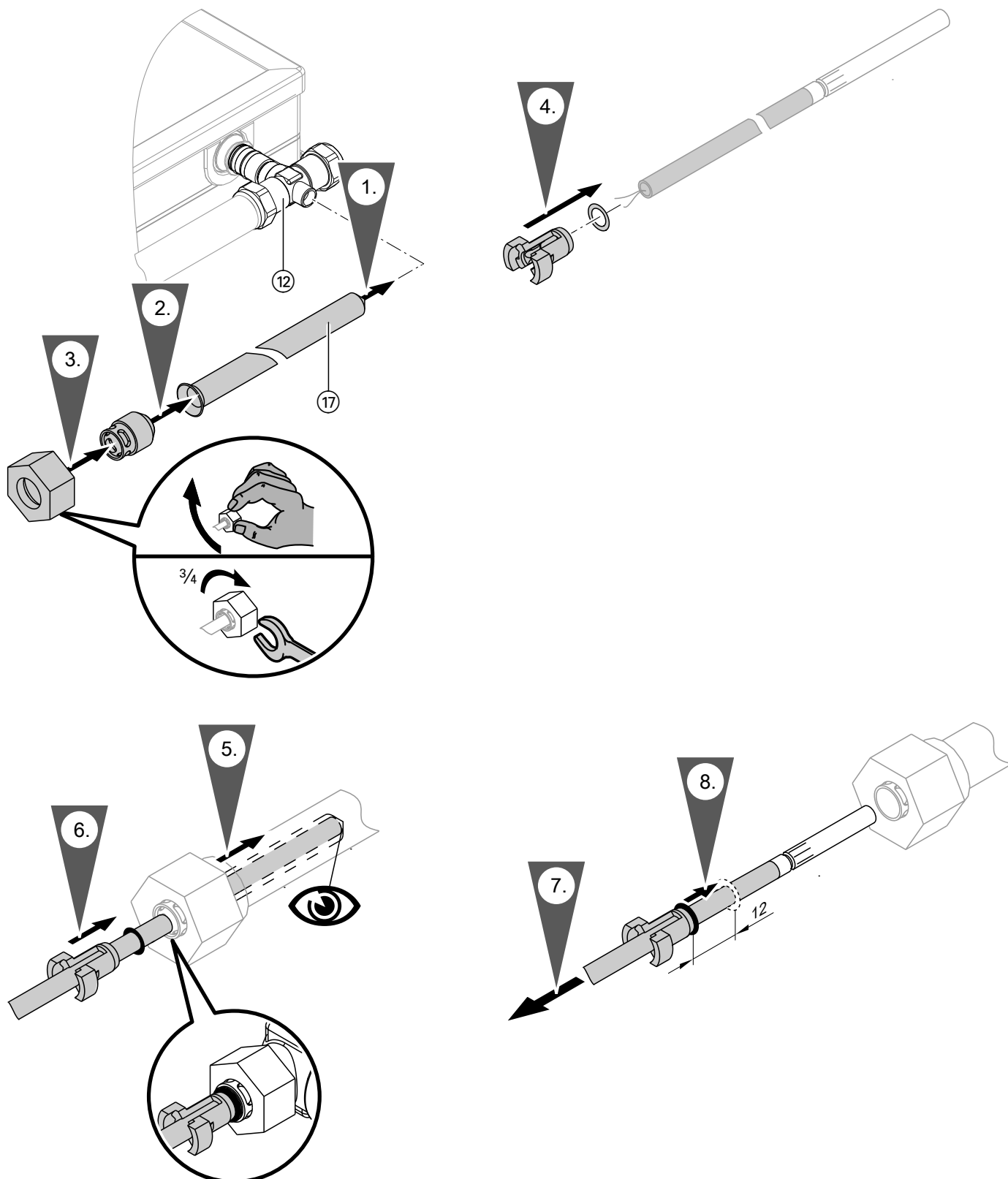
Den Kollektortemperatursensor im Vorlauf montieren.

Beispiel für Anschluss oben rechts

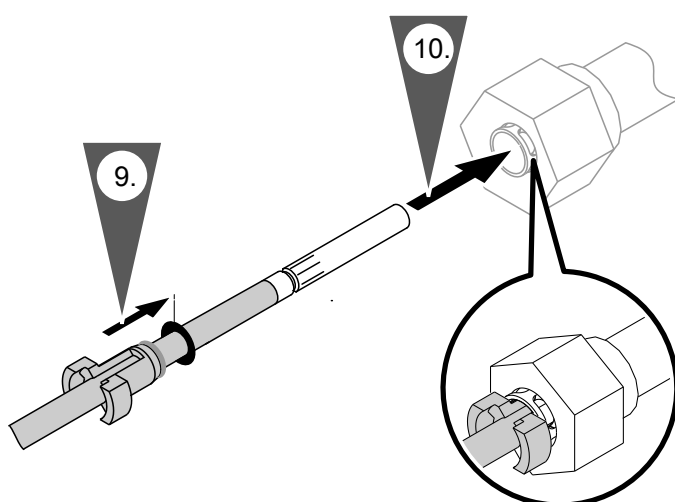


9. Anschluss-Set und Kollektortemperatursensor... (Fortsetzung)

2



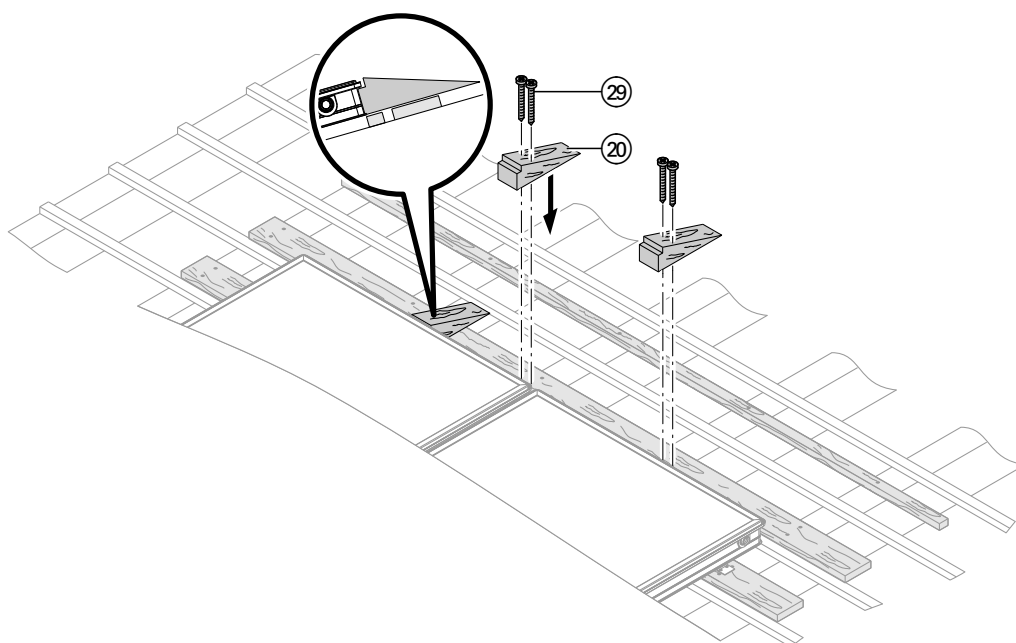
9. Anschluss-Set und Kollektortemperatursensor... (Fortsetzung)



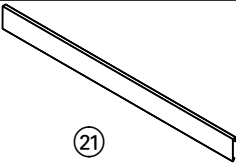
2

10. Stützkeile montieren

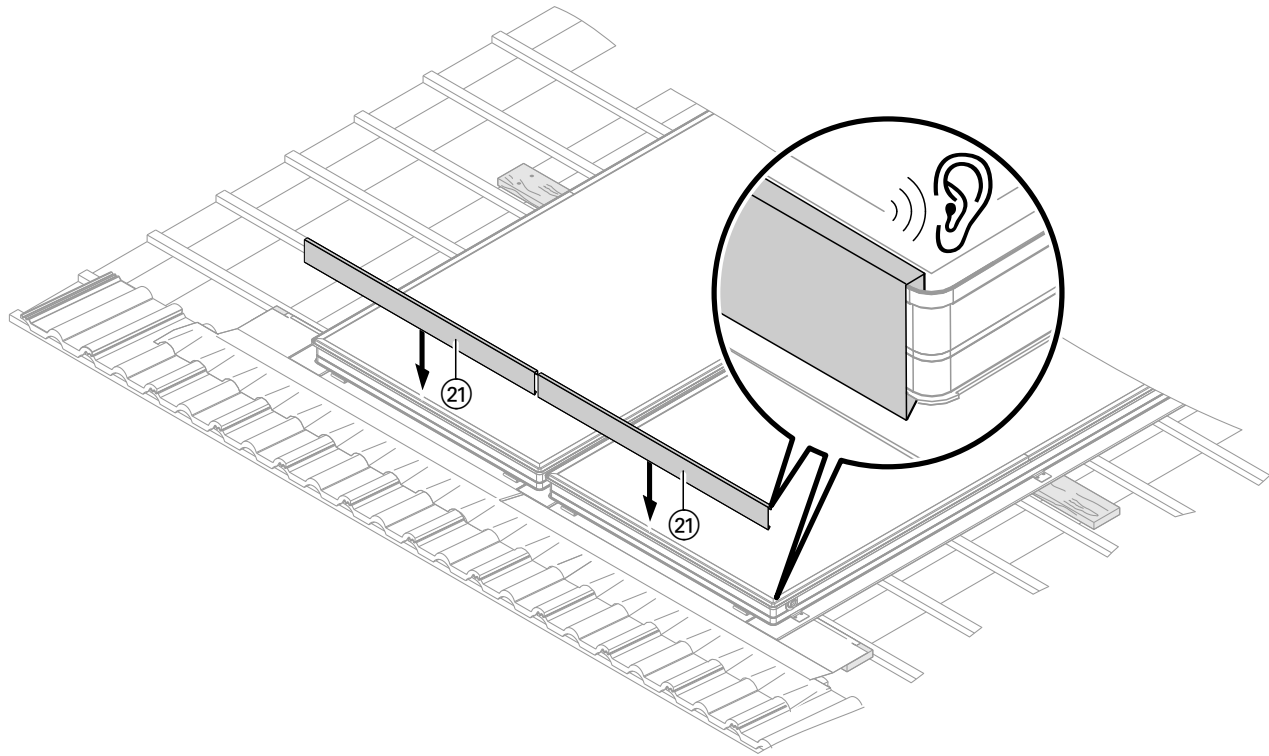
Paket	Bauteil
IV, VI	  T25 5 x 100



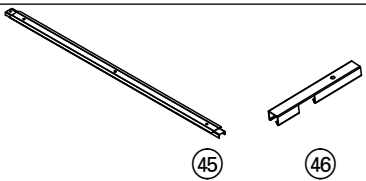
11. Verkleidungsbleche unten montieren

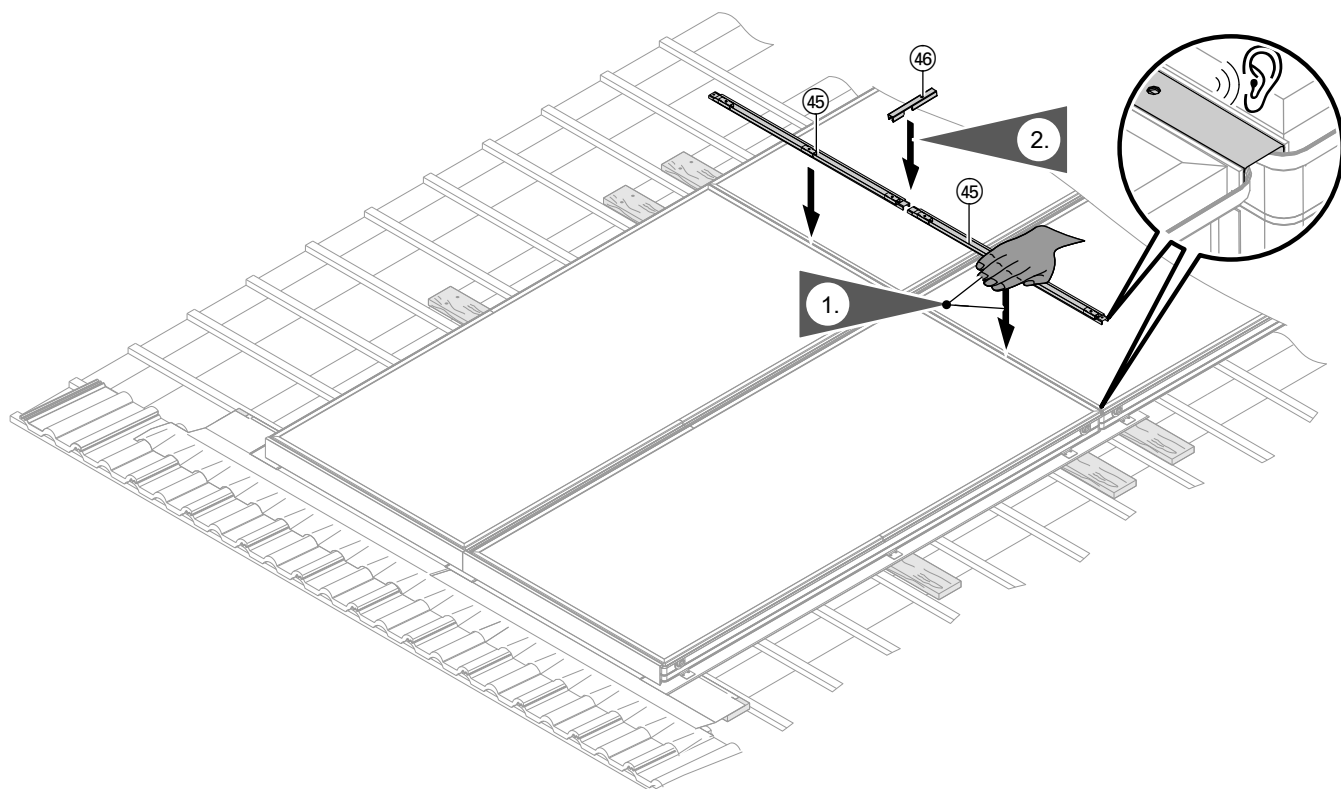
Paket	Bauteil
IV, VI	

2



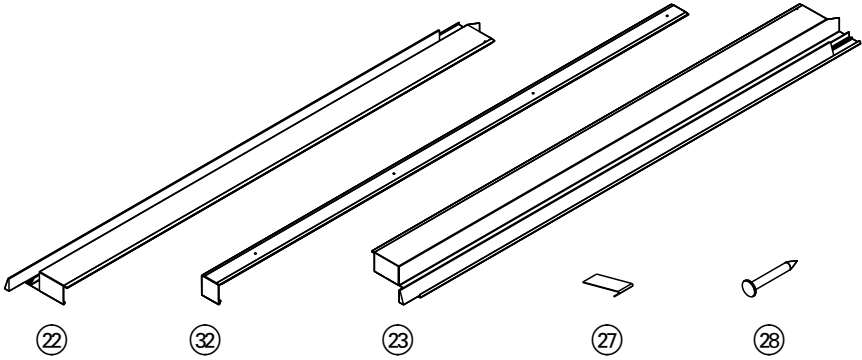
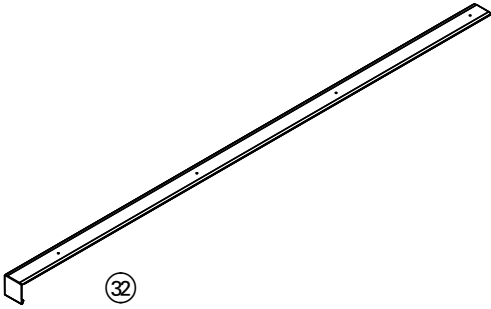
12. Dichtprofile montieren

Paket	Bauteil
IX, X	 (45) (46)



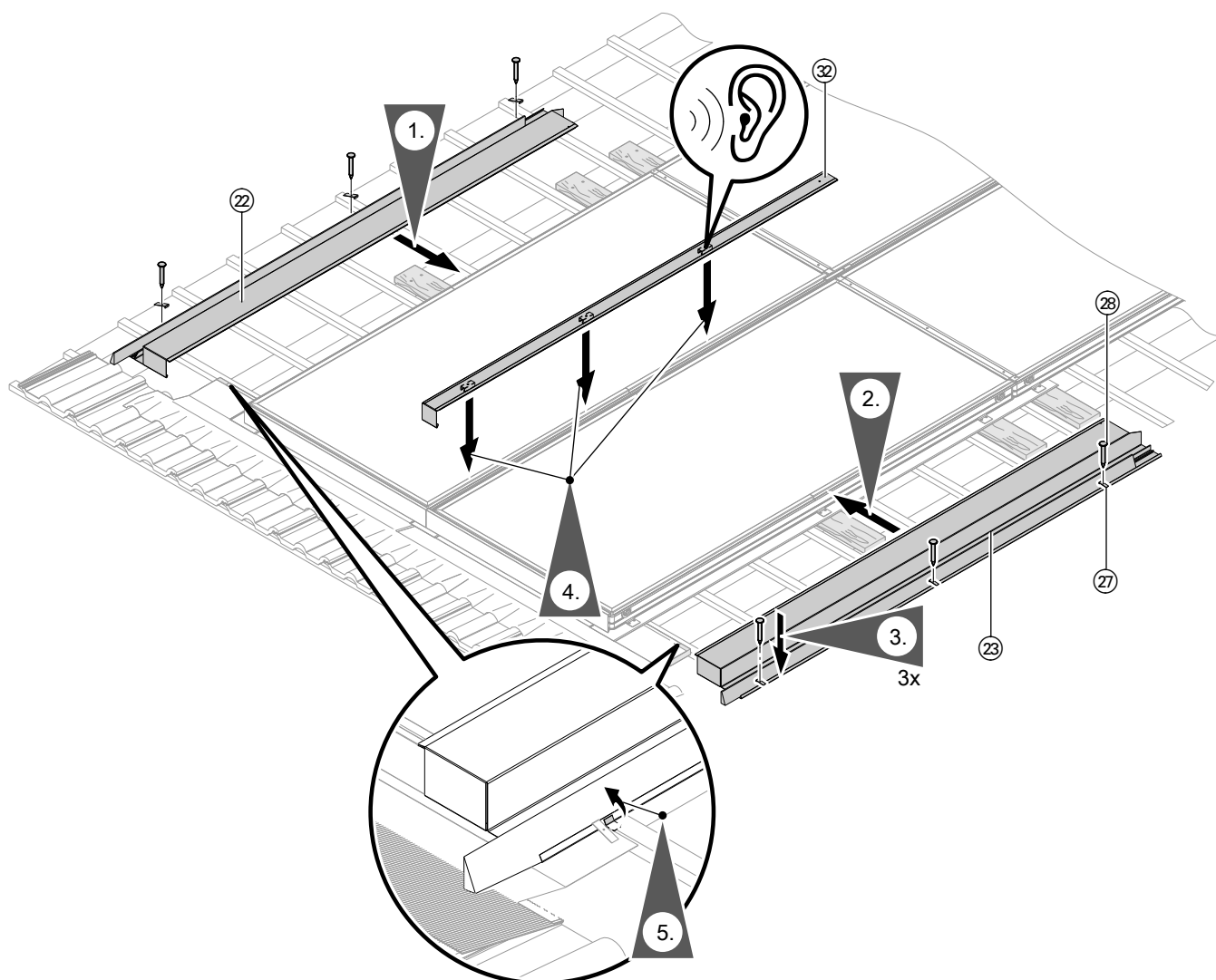
2

13. Verkleidungsbleche seitlich und Mittelbleche der 1. Reihe montieren

Paket	Bauteil
IV	Für den 1. und letzten Kollektor 
VI	Bauteil wird bei mehr als 2 Kollektoren pro Reihe benötigt. 

2

13. Verkleidungsbleche seitlich und... (Fortsetzung)



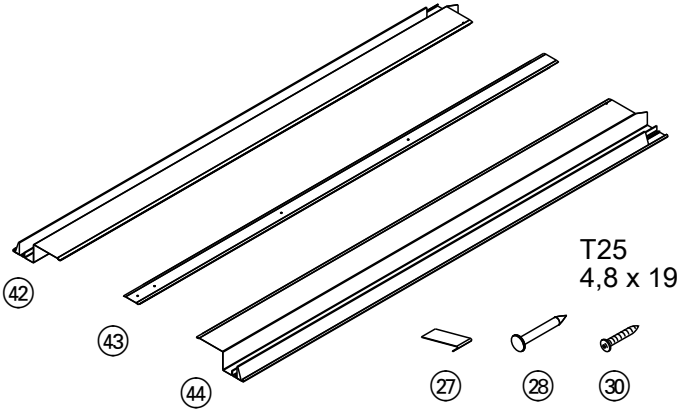
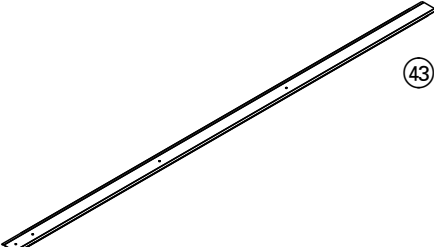
Hinweis zu Arbeitsschritten 1 und 2:

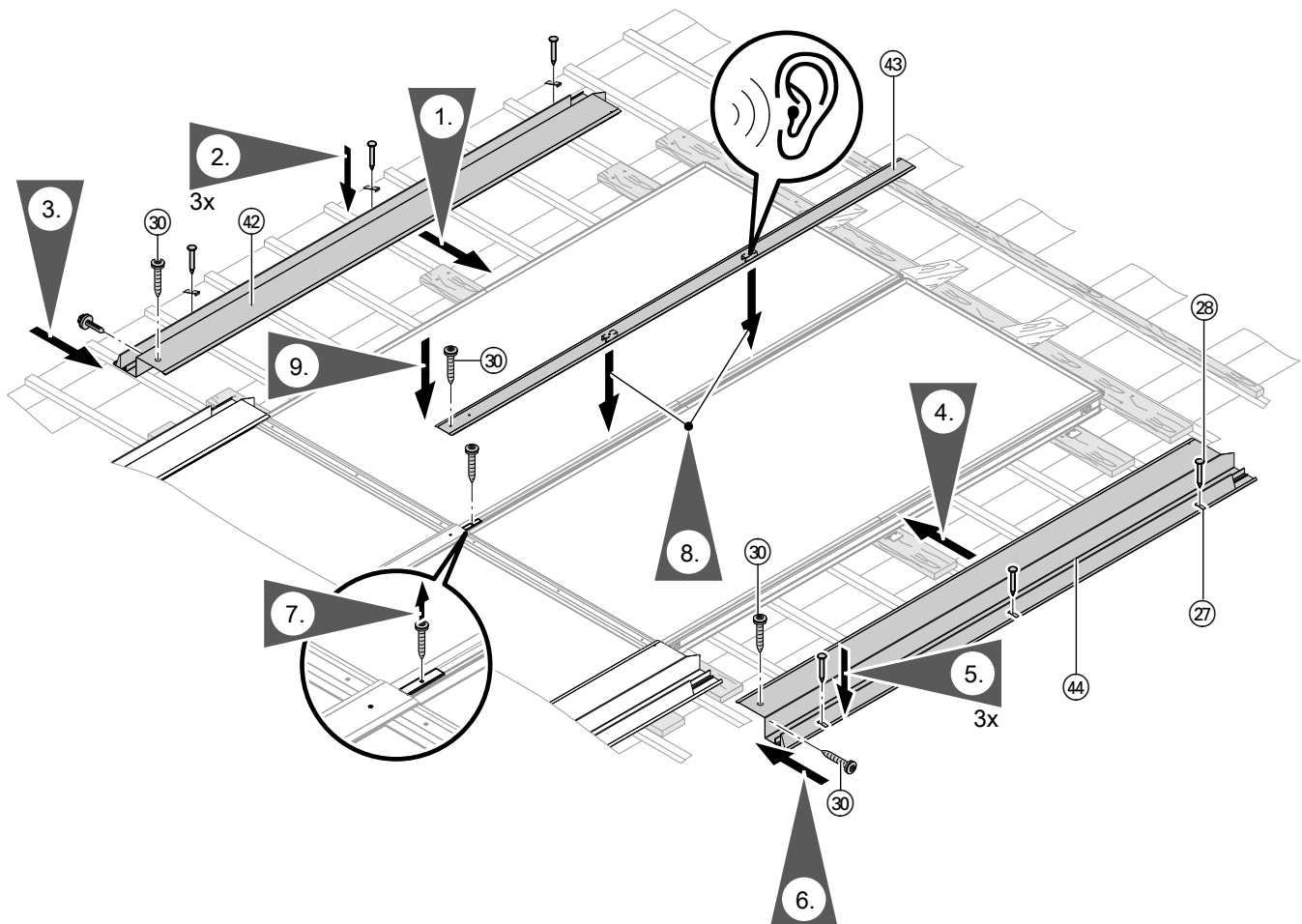
Die Verkleidungsbleche 22 und 23 müssen den Kollektorrand komplett verdecken.

Hinweis zu Arbeitsschritt 4:

Die Mittelbleche 32 müssen nach dem Einklicken festgeschraubt werden.

14. Verkleidungsbleche seitlich und Mittelbleche der 2. Reihe montieren

Paket	Bauteil
IX	Für 1. und letzten Kollektor
2	 T25 4,8 x 19
X	Bauteil wird bei mehr als 2 Kollektoren pro Reihe benötigt.
	



14. Verkleidungsbleche seitlich und... (Fortsetzung)

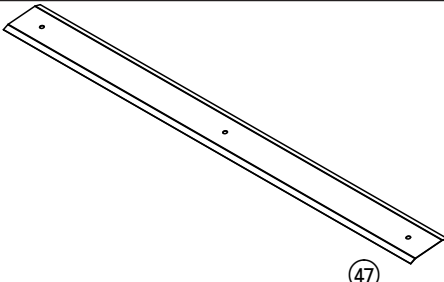
Hinweis zu Arbeitsschritten 1 und 4:

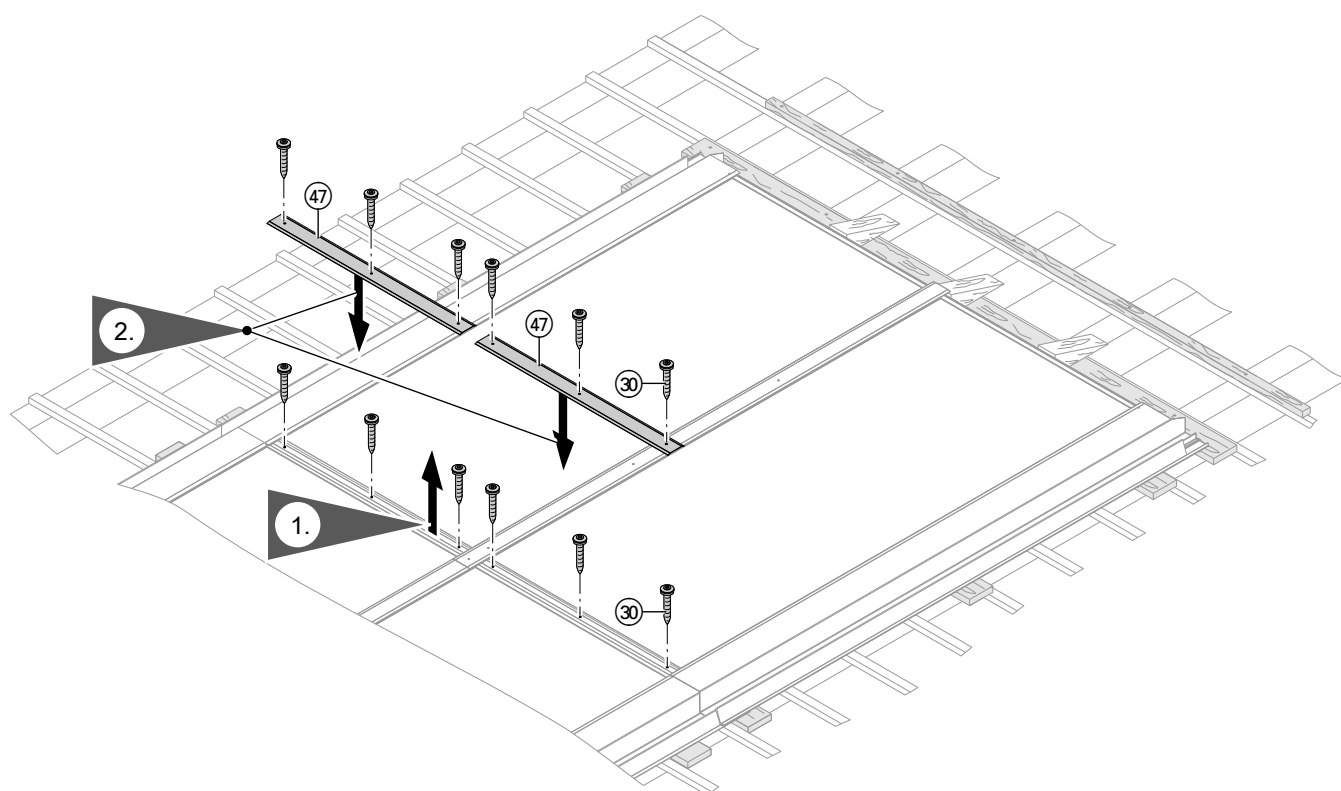
Die Verkleidungsbleche ④② und ④④ müssen den Kollektorrand komplett verdecken.

Hinweis zu Arbeitsschritt 8:

Die Mittelbleche ④③ müssen nach dem Einklicken festgeschraubt werden.

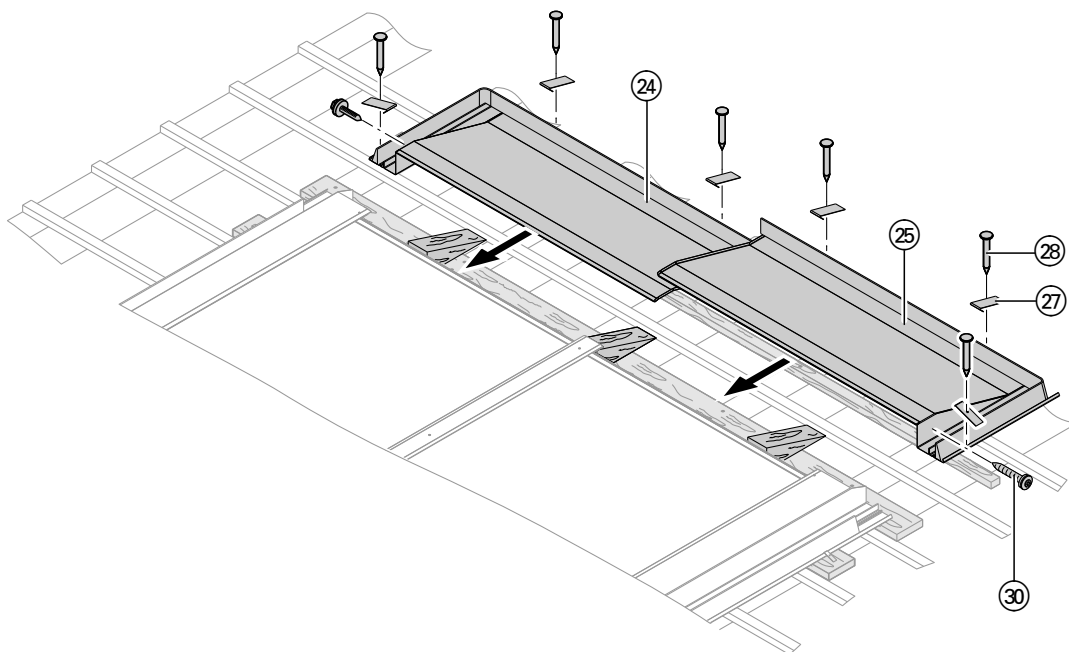
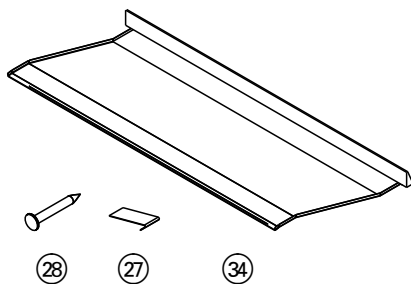
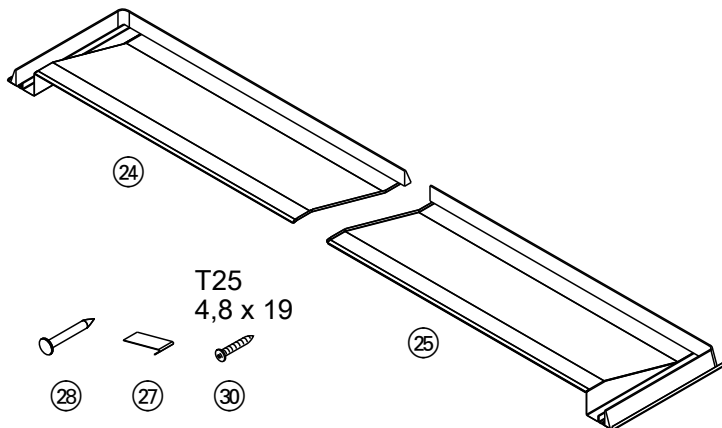
15. Mittlere Abdeckbleche montieren

Paket	Bauteil
IX, X	



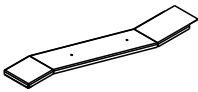
16. Ablaufbleche montieren

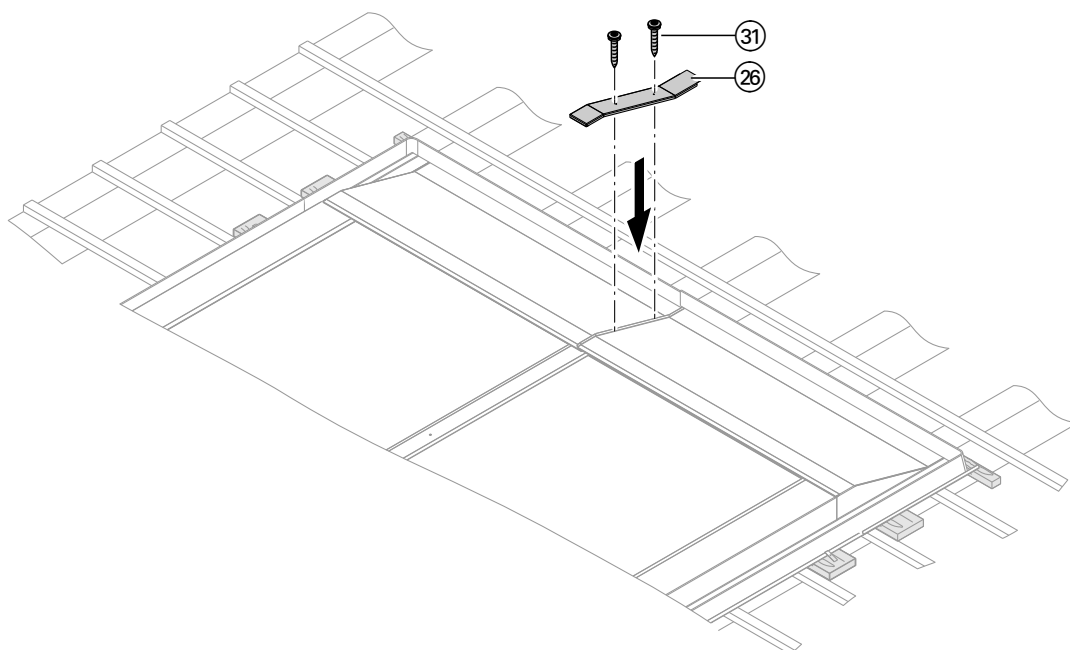
Paket	Bauteil
IV	Für den 1. und letzten Kollektor
VI	Bauteile werden bei mehr als 2 Kollektoren pro Reihe benötigt.



Die Ablaufbleche müssen den Kollektorrand komplett verdecken.

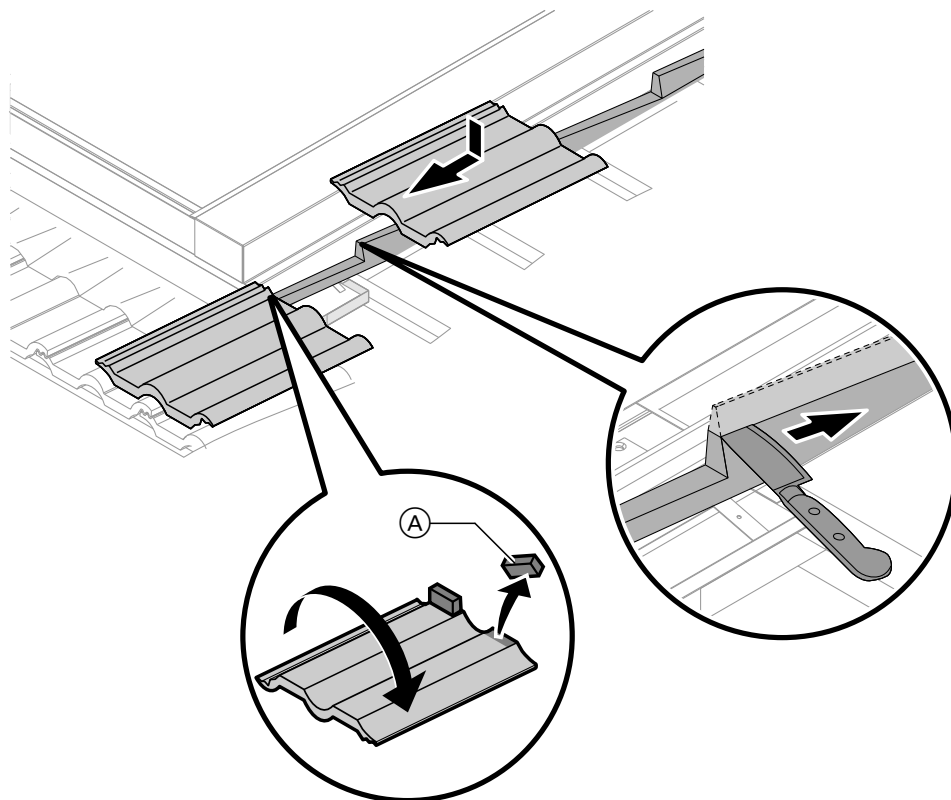
17. Obere Abdeckbleche montieren

Paket	Bauteil
IV, VI	 (26)  (31) T25 4,5 x 35



18. Dach eindecken

Dachpfannen-Eindeckung



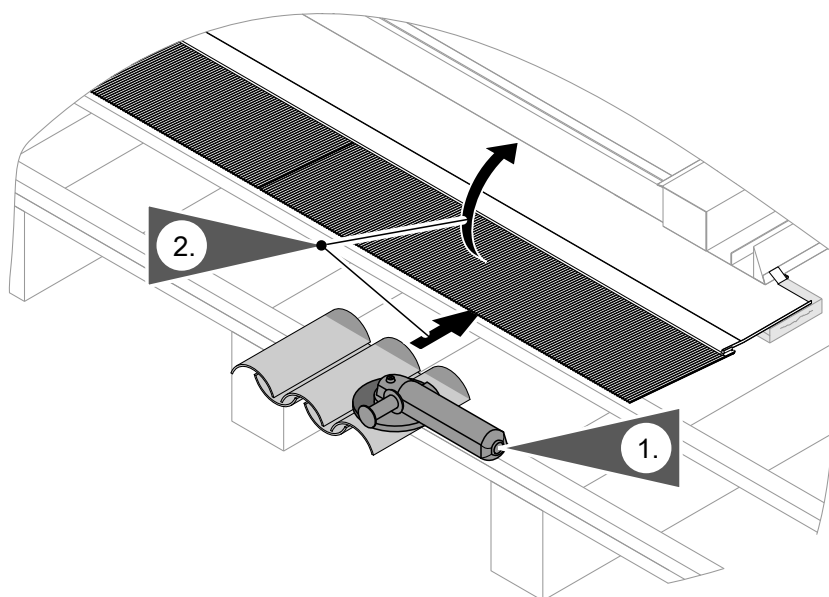
Dachpfannen ggf. zuschneiden. Ziegelkopf (A), der auf der Seitenverkleidung zu liegen kommt, entfernen.



Achtung

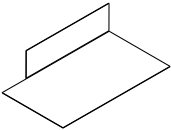
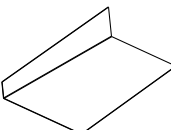
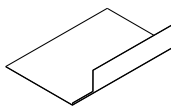
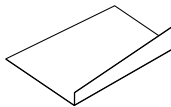
Der Diagonaldichtstreifen muss vollständig verdeckt sein.
Eventuell den Diagonaldichtstreifen in der Höhe mit einem Messer kürzen.

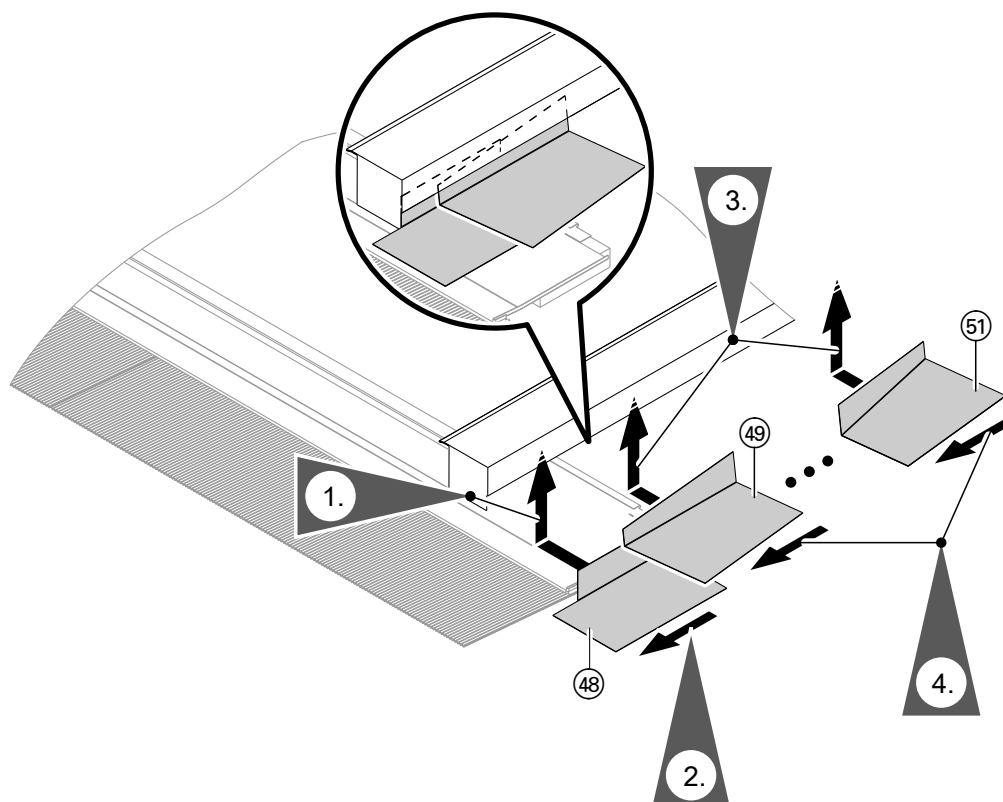
Mönch-Nonne-Eindeckung



18. Dach eindecken (Fortsetzung)

Schiefer- und Biberschwanzziegel-Eindeckung

Paket	Bauteil
VI	   
	   



Hinweis

Für das letzte Nocky-Blech oben rechts ein linkes Nocky-Blech 51 verwenden.

Für das letzte Nocky-Blech oben links ein rechtes Nocky-Blech 49 verwenden.

19. Kollektorfeld abdecken



Achtung

Falls nach der Montage die Solaranlage nicht sofort mit Wärmeträgermedium befüllt wird, können die Kollektoren Schaden nehmen.

Die Kollektoren müssen deshalb mit einer Abdeckung vor Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Installation

- ! Achtung**
 Nicht sachgerechte Installation kann Schäden an den Kollektoren hervorrufen.
 Zur Installation Rotgussfittings, Messingfittings und Kupferrohr verwenden.
 Kollektoren nicht betreten!
 Im Bereich des Kollektors und am Kollektor **nicht löten!**

- Leitungen so legen, dass eine vollständige Entlüftung gewährleistet wird. Im Solarvorlauf vor dem Speicher-Wassererwärmer einen Luftabscheider einbauen.

Hinweis

In der Solar-Divicon ist ein Luftabscheider im Vorlaufstrang integriert (siehe Abbildung).

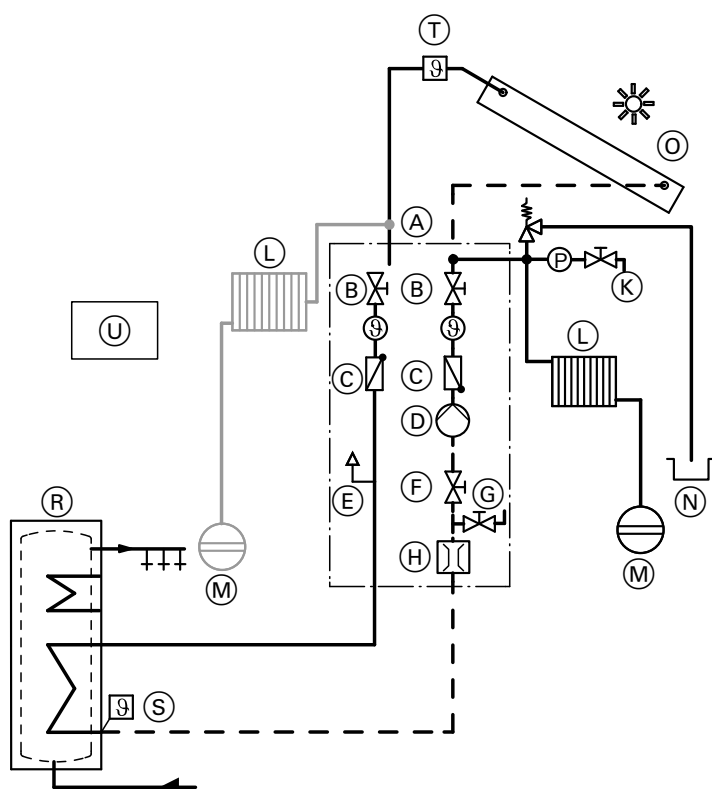
- In der Regel werden Kupferleitungen im Solarkreis hartgelötet oder gepresst.
 Weichlötungen können, besonders in Kollektornähe, aufgrund der max. auftretenden Temperaturen geschwächt werden. Am besten geeignet sind metallisch dichtende Verbindungen, Klemmringverschraubungen oder Viessmann Steckverbindungen mit doppelten O-Ringen.
 Falls andere Dichtungen verwendet werden, z. B. Flachdichtungen, muss vom Hersteller eine ausreichende Glykol-, Druck- und Temperaturbeständigkeit gewährleistet sein.

- Verbindungen druck- und temperaturbeständig ausführen (max. Stillstandtemperatur des Kollektors beachten).
 Nicht verwenden:
 – Teflon (mangelnde Glykolbeständigkeit)
 – Hanfverbindungen (nicht ausreichend gasdicht)
- Anlage nach EN 12975 mit Ausdehnungsgefäß, Sicherheitsventil und Umwälzpumpe ausrüsten.
- Das Ausdehnungsgefäß muss nach DIN 4807 zugelassen sein.
 Membranen und Dichtungen des Ausdehnungsgefäßes und des Sicherheitsventils müssen für das Wärmeträgermedium geeignet sein.



Berechnung des Vordrucks siehe Serviceanleitung „Vitosol“.

- Bei Betrieb ohne Solar-Divicon nur Sicherheitsventile einsetzen, die folgende Bedingungen erfüllen:
 – Auslegung für 120 °C und max. 6 bar (0,6 MPa)
 – Kennbuchstaben „S“ (Solar) im Bauteilkennzeichen



- (A) Solar-Divicon
 (B) Absperrventile
 (C) Rückschlagventile
 (D) Solarkreispumpe
 (E) Luftabscheider
 (F) Absperrhahn (Stellschraube oberhalb der Durchflussanzeige (H))
 (G) Entleerungshahn
 (H) Durchflussanzeige

- (K) Befüllhahn
 (L) Stagnationskühlkörper
 (M) Ausdehnungsgefäß
 (N) Auffangbehälter
 (O) Kollektor
 (R) Speicher-Wassererwärmer
 (S) Speichertemperatursensor
 (T) Kollektortemperatursensor
 (U) Solarregelung

Inbetriebnahme



Serviceanleitung „Vitosol-F“

